



Marktgemeinde Paudorf

Ausgabe 1/2022
www.paudorf.at

Der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und die Bediensteten wünschen Ihnen
einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

Grüne Rebe - Eine Auszeichnung für Paudorf

Bei der Internetwahl zu den besten und interessantesten regionalen Klimaschutzprojekten wurden die PV- und Speicher-Projekte der Gemeinde Paudorf mit der „Grüne Rebe“ ausgezeichnet.

Seite 8

Unterstützung für Menschen aus der Ukraine

Die Marktgemeinde Paudorf hat gemeinsam mit dem Verein „Forta Vietil“ eine Spendenaktion organisiert. Innerhalb von zwei Tagen wurden 13 Tonnen Hilfsgüter gesammelt.

Seite 16

DEV Paudorf: Erster Platz in zwei Kategorien

Große Auszeichnungen für Weinbergschnecke und Dorfplatz Tiefenfucha. Gleich zwei Hauptpreise räumte Paudorf beim diesjährigen Projektwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung ab.

Seite 26



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	3	Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend	14
Vorwort Vizebürgermeister	4	Ausschuss für Wirtschaft und Sport	22
Ausschuss für Bau	5	NÖ Mittelschule Furth bei Göttweig	23
Ausschuss für Umwelt und Zivilschutz	6	Neues aus den Vereinen	24
Neues aus KEM & KLAR	7	Aus der Gemeinde	34
Gesunde Gemeinde	9		

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Paudorf, vertreten
durch den Bürgermeister Martin Rennhofer;
Kremserstraße 185, 3508 Paudorf

Gestaltung: Patricia Kerbler

Fotos: Marktgemeinde Paudorf, Hannes Emberger,
Philipp Monihart, DI Alexander Simader, NÖ
Energieberatung, NÖ Tut gut, Gesundes Paudorf,
NÖ Dorf- und Stadterneuerung, Kindergarten
Paudorf, VS Paudorf, Elternverein der VS Paudorf,
Pater Udo Fischer, NLK Pfeiffer, NLK Filzwieser,
NÖ Mittelschule Furth bei Göttweig, Sportverein
Paudorf, Kulturverein Paudorf, Natur im Garten,
kreativzauber.net, firmament.at

Druck: Eigner Druck GmbH
Tullner Straße 311, 3040 Neulengbach

Marktgemeinde Paudorf

Kremserstraße 185, 3508 Paudorf | Tel. 02736 / 65 75

E-Mail: gemeinde@paudorf.at | Website: www.paudorf.at

Parteienverkehr:

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 bis 18:30 Uhr

Mittwoch: **GESCHLOSSEN**

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

zusätzlich telefonisch

Dienstag und Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 16:00 bis 18:30 Uhr

Wir bitten um telefonische Voranmeldung!

Genderhinweis: Zur besseren Lesbarkeit können möglicherweise personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, nicht in beiden Geschlechterformen angeführt werden. Dies soll keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung darstellen!
Danke für Ihr Verständnis.

**BÜROTECHNIK
SEIF GMBH**

IHR PARTNER FÜR KOPIERER, DRUCKER UND FAX

Tel.: 02732/86 557 | Fax 02732/86 557-57
e-mail: technik@seif.at | www.seif.at



Öffentlicher Notar

Dr. Gerhard Muckenhuber MBL

3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 17:00
und nach Vereinbarung

Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16

Mail: krems@notarpartner.at Web: www.notarpartner.at



Sehr geehrte Gemeindegliederinnen und Gemeindeglieder, geschätzte Familien, liebe Jugend!



Seit **100 Jahren** gibt es **Niederösterreich** als eigenständiges Bundesland. Dies wurde auch in unserem Bezirk zum Anlass genommen, um diesen historischen Schritt mit allen Gemeinden gebührend zu feiern.

Am Samstag, den 25 sowie Sonntag, den 26. Juni 2022 fanden im Zentrum von Krems mehrere Veranstaltungen statt. Unsere Gemeinde präsentierte sich kulturell durch den Chor „Euphorico“ und einer Lesung von Mag. Katharina Grabner-Hayden. Den kulinarischen Beitrag zur größten Weinbar des Landes stellte unser Verein „Vinum circa Montem“ dar. Beim großen Festzug am Sonntag gestalteten die Dorferneuerung und Gemeinderäte einen Wagen zum Thema „Wandern und Wein“ in Paudorf. **Allen Mitwirkenden sei herzlichst gedankt.**

Unsere Dorferneuerungsgruppen dürfen sich über besondere Auszeichnungen freuen. Beim diesjährigen Projektwettbewerb der NÖ Dorf- und Stadterneuerung gewann das Projekt „**Dorfplatzgestaltung Tiefenfucha**“ den 1. Platz in der Kategorie: Digitalisierung und BürgerInnenbeteiligung. Die Gestaltung der „**Weinberg-schnecke im Himmelreich Krustetten**“ wurde mit dem Hauptpreis in der Kategorie: Soziales Leben - Miteinander ausgezeichnet.

Auch sonst gab und gibt es einiges zu feiern in diesem Jahr. Nachforschungen unseres Pfarrers P. Udo haben ergeben, dass die **Volksschule heuer 300-jähriges Bestehen** feiert. Als Ehrengast bei den Feierlichkeiten konnte Bildungsminister Martin Polaschek begrüßt werden.

Die Frauen des **SV Paudorf** feierten ihr **10-jähriges Bestehen** und konnten die Saison in der Landesliga auf dem hervorragenden 3. Platz beenden.

Der **Verschönerungsverein Krustetten** lädt bei seiner Sonnwendfeier zum **50igsten Bestandsjubiläum**.

Am Sonntag, den 4. September 2022 begehen wir das **20 Jahrjubiläum des Kienzl-Museums**.

Es ist besonders, in diesen Zeiten, oft schwer für Institutionen und Vereine neue Mitglieder und Mitstreiter zu bekommen. **Umso mehr gilt mein Dank all jenen, die sich für die Gemeinschaft einsetzen.**

Bei einer **großen Waldbrandübung der Feuerwehren** wurde für den Ernstfall geprobt. Angesichts der laufenden Gewittersaison hoffen wir, dass wir heuer weitgehend verschont bleiben. Wie schon mehrmals berichtet, wurden die entsprechenden Pflegemaßnahmen für die Schutz- und Retentionsräume gesetzt. Weitere Projekte werden mit den Sachverständigen ausgearbeitet.

Wie wir aus den ersten TV-Befahrungen feststellen können, gab es auch in unserem Kanalsystem massivere Schäden durch den Starkregen vom 18.7.2021, als angenommen. Deshalb dürfen wir auch unseren Gebührenhaushalt, trotz der für uns alle schmerzlichen Teuerungen, nicht aus den Augen verlieren. Auch die Gemeinde bekommt die Auswirkungen der Wirtschaftssituation täglich bei ihren Arbeiten, etwa für Straßensanierungen und Pflegemaßnahmen, zu spüren - keine leichte Aufgabe bei Planungen für die Zukunft. **Darum bitte ich alle um ihr Verständnis.**

Nachdem der **Verein Paudorf Mobil** keine Fahrer mehr zur Verfügung stellen kann, wird die Gemeinde in Zukunft den Kindergartentransport mit unserem E-Vivaro selbst durchführen.

Gerade in Zeiten des Klimawandels ist es meiner Meinung nach wichtig, alles zu tun, um unsere Heimat zu schützen und lebenswert zu erhalten. Dafür haben wir auch die „**Grüne Rebe in Bronze**“ beim Klimaprojektwettbewerb der **Klima- und Energiemodellregion** gewonnen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer in unserer Marktgemeinde!

Schönen Urlaub, gute Ernte!

Ihr Martin Rennhofer
Bürgermeister

Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!



Ein paar Gedanken...

Ansatzweise und in kleinen Schritten,
kommt langsam zurück, was uns entglitten.
Man bemüht sich, nach vorne und nicht nach
hinten zu blicken.

Nach vorne sehen - obwohl die Zukunft nicht gewiss
und in diesen Zeiten sehr bescheiden ist.

Neuigkeiten an jedem Tag,
das Leben rast an einem vorbei und man wird gestresst.
Viele Dinge die man nicht mag,
aber man wird nicht gefragt und hält an altem fest.

Das Leben wird immer schneller und gleichzeitig verkürzt,
man sollte sich gut überlegen in welche Abenteuer man
sich stürzt.

Den Sinn und die Nachhaltigkeit seines Tuns sollte
man ergründen,
anstatt kostbare Zeit mit nutzlosen Dingen anzuzünden-
gar zu verbrennen, ohne den Grund dafür zu kennen.

Sich auf das Wichtige im Leben zu konzentrieren,
seinen Hobbies und Freuden nachzugehen und den
Fokus auf seine Ziele und das Ganze nicht verlieren.

Was wird überbewertet und was hat wirklich wert,
die mehrheitliche Meinung hierzu, ist oft verkehrt.

Geld, Macht, Besitz und Ruhm - darauf zu verzichten
halten viele für dumm,
aber was hat man davon, am Ende liegt man unterm Stein,
mit Blumenschmuck herum.

Im Wesentlichen will ich sagen,
man muss nach vorne schauen und nicht verzagen.
Es muss immer erst schlechter werden,
damit man erkennt, was man hat und damit zufrieden ist
auf Erden.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen
Sommer und dass wir uns in diesem Jahr öfter sehen
können.

Euer Vize
Hannes Emberger

HILLER
VERMESSUNG

Vermessung HILLER ZT OG

staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent
für Vermessung und Geoinformation



zt:

Mitglied der
Kammer der ZiviltechnikerInnen |
Architektinnen und IngenieurInnen
Wien, Niederösterreich, Burgenland

Bahnhofplatz 8
A – 3500 Krems/Donau

T. 02732/83049
office@vermessung-krems.at

www.vermessung-krems.at



Gefahrenzonenplan 2022

Am 23. März 2022 wurde in Rathaus der „Gefahrenzonenplan Paudorf, Revision 2022“ präsentiert.

Ein Gefahrenzonenplan (GZP) des Forsttechnischen Dienstes der Wildbach- und Lawinerverbauung ist ein flächenhaftes Gutachten über die Gefährdung durch Wildbäche, Lawinen und Erosion. Diese sind Grundlagen für Planung von Schutzmaßnahmen, für Baubehörde, die örtliche und überörtliche Raumplanung und den Katastrophenschutz.

GZP werden immer für Gemeindegebiete gemacht und sind nun für Paudorf im NÖ Atlas (<https://atlas.noel.gv.at/atlas/portal/noe-atlas/map/Wasser/Hochwasser>) ersichtlich. Die Darstellungen werden laufend aktualisiert.

Zonen und Bereiche von GZP:

In den **Roten Gefahrenzonen** ist die Gefährdung so groß, dass eine ständige Besiedlung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. Hier ist die Möglichkeit einer Bebauung sehr stark eingeschränkt oder auch ausgeschlossen.

In Roten Zonen ist die Neuwidmung von Bauland nicht zulässig. Bestehendes und unbebautes Bauland ist in der Regel in Grünland umzuwidmen.

In den **Gelben Gefahrenzonen** ist die ständige Benützung für Siedlungs- und Verkehrszwecke beeinträchtigt. Hier ist die Möglichkeit einer Bebauung stark eingeschränkt.

Eine Baulandwidmung ist nur in Ausnahmefällen und nur dann zulässig, wenn das tatsächliche Gefährdungspotenzial gering ist.

Die Gefahrenzonen werden sowohl unter Beachtung eines 150-jährlichen Katastrophenereignisses als auch unter Berücksichtigung von häufig beobachteten Ereignissen, wie der Starkregen am 18. Juli 2021 bei uns in Paudorf, ermittelt.

Bei Bewilligungsverfahren von Bauansuchen wird seitens der Gemeinde auf den „Gefahrenzonenplan Paudorf, Revision 2022“ hingewiesen!

Disziplinierte Autofahrer

Ständige Geschwindigkeitsmessungen

im Gemeindegebiet. Seit Monaten werden im Gemeindegebiet Radarmessungen auf den Straßen durchgeführt. Im Zeitraum vom 06.09.2021 bis 26.04.2022 wurden insgesamt 92.901 Geschwindigkeitsmessungen aufgezeichnet. Und zwar in der Schmiedgasse, in der Eggendorferstraße, in der Lissen und in der Furthnerstraße. Die Messungen ergaben, dass 85% aller Autolenker langsamer als die erlaubte Geschwindigkeit fahren.

Ein DANKE an diese Verkehrsteilnehmer!

Allerdings auch eine Mahnung an die 15% der Autolenker, welche die erlaubte Geschwindigkeit überschritten haben. Denken Sie bitte daran, dass Sie sich im Ortsgebiet bewegen, wo auf andere Verkehrsteilnehmer, wie Radfahrer, Fußgänger, darunter auch Kinder, Rücksicht genommen werden muss! Die Gemeinde wird die Radarbox weiterhin auf unseren Straßen platzieren und messen!

Wir sind Glasfasergemeinde

Die Endabnahme der Bauarbeiten ist erfolgt:

Am 17. Mai 2022 erfolgte die Endabnahme der Bauarbeiten durch die Gemeinde und der Baufirma LEYERER + GRAF. An dieser Stelle ein **Danke-schön** an die Baufirma und ihren Mitarbeitern, aber auch an die Paudorferinnen und Paudorfer, die mit viel Geduld diese Arbeiten miterleben mussten.

Jetzt ist es aber geschafft: Alle (mit noch wenigen Ausnahmen!), die einen Glasfaseranschluss bestellt haben, wurden mittlerweile an das glasfaserschnelle Netz angeschlossen. Für viele ist das eine neue Qualität des Surfs, des Fernsehens, des Streamens.

So hat die Gemeinde eine zukunftsorientierte Kommunikation für ihre Bürgerinnen und Bürger und die ansässigen Betriebe geschaffen!

Ausschuss für Umwelt und Zivilschutz

GGR Georg Härtinger MSD MA



Gemeinde.Umwelt.Tag 2022

Marktgemeinde Paudorf nach Frühjahrsputz-Aktion frei von unachtsam Weggeworfenem



v.l.n.r. GR Paul Fink, GGR Claudia Monihart, GR Bettina Schimany, Umweltgemeinderat GGR Georg Härtinger, GR Daniel Sturmlechner, GR Otto Rauscher, GR Christian Kral, GR Barbara Hintenberger, GR Ernst Hieke

Am Samstag, **26. März 2022** lud der Ausschuss für Umwelt- und Zivilschutz die Bevölkerung zur ersten traditionellen Flurreinigungsaktion ein. Bei strahlend sonnigem Wetter konnte der Umweltschutzbeauftragte GGR Georg Härtinger MSD MA rund 100 Bürger*innen aller Katastralgemeinden am Bauhof begrüßen.

Mit orangenen Handschuhen, Warnwesten und Müllsäcken ausgestattet, begann der Gemeindeumwelttag in den Ortschaften und am Bauhof. Nach dem Winter kamen Flaschen, Dosen, Plastiksackerl und sonstiger Müll zum Vorschein, der, solange die Vegetation diese Dinge nicht wieder verdeckt, leicht eingesammelt werden kann.

Zahlreich Bürger*innen sowie die Mitglieder von Vereinen und Feuerwehren nutzten daher den sonnigen Vormittag, um die Marktgemeinde Paudorf wieder frühlingstfit zu machen. Sie sammelten achtlos Weggeworfenes entlang von Geh-, Wander und Radwegen sowie entlang der Straßen und brachten die Säcke zum Bauhof in Paudorf. Zum Abschluss wurden durch die Ausschussmitglieder ein Imbiss und Getränke als Dankeschön an alle Sammler*innen ausgegeben.

Auch die Volksschule beteiligte sich an der Reinigungsaktion. Die Kinder sammelten bereits während der Wochen fleißig. Als Dankeschön gab es für jedes Kind eine Urkunde und für die Klassenkasse einen Zuschuss, der zu gleichen Teilen von Marktgemeinde und der Klima-Modellregion unteres Traisen- und Fladnitztal zur Verfügung gestellt wird.

„Nach mehr als zwei Jahren Corona-Pandemie konnten wir heuer wieder eine Flurreinigung in der traditionellen Art und Weise durchführen. Die überaus vielen engagierten Teilnehmer*innen und die große Menge an aufgelesenem Unrat verdeutlichen, wie wichtig derartige Aktionen sowohl für die Umwelt als auch für unsere Bevölkerung sind.“

„**Ich bedanke mich herzlich bei allen, die heute bei sonnigem Wetter so zahlreich mitgeholfen haben.**“, sagte der Umweltgemeinderat GGR Georg Härtinger am Ende der Veranstaltung.

Text: GGR Georg Härtinger MSD MA
Foto: Philipp Monihart

Raus aus dem Öl - Kosten und Umweltbewusstsein machen es zum Renner!

Die Anzahl der Bürgerinnen und Bürger, welche nun ihren alten Ölkessel loswerden wollen, hat sich in Niederösterreich verzehnfacht! Die Gemeinde Paudorf reagiert darauf und hat mit der Energieberatung NÖ und der Modellregion Unteres Traisental die richtigen Partner an Bord!



RAUS aus dem Öl

Alten Heizkessel tauschen und bis
€ 3.000,- Landesförderung
€ 7.500,- Bundesförderung
€ 10.500,- sichern

Firmenunabhängige Energie-Beratung buchen:
Tel. 02742 219 19 | www.energie-noe.at/energieberatung

Wer nun seinen alten Öl- oder auch Gaskessel loswerden möchte, wird kostenlos begleitet. Informationen dazu findet man auf der Webseite der Modellregion www.kem-zentrum.at und auch beider Energieberatung NÖ www.energie.noel.at

Fünf Schritte bis zum neuen Kessel:

1. Bei der Modellregion registrieren: <https://qrco.de/bci63l> (oder QR-Code nutzen)
2. Zum Info-Termin bei der Energieberatung NÖ anmelden www.energie-noe.at/infotermine
3. Erhebungsbogen runterladen und vorab ausfüllen: <https://www.energie-noe.at/download/?id=Erhebungsbogen-Heizkesseltausch-Energieberatung.pdf>
4. Mit der Bank und/oder der Modellregion über die Förderabwicklung sprechen
5. Mit uns in Kontakt bleiben

Wöchentliche Online-Veranstaltungen! - Jetzt anmelden unter www.energie-noe.at/infotermine

Betroffene sollen unbedingt die Chance nutzen und an einem solchen Online-Format teilnehmen. Damit ist der erste Schritt in Richtung Umstellung getan.

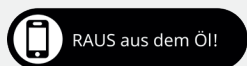
Modellregionsmanager Alexander Simader empfiehlt:

„Damit Sie auch aktiv unterstützt werden können, braucht es allerdings Informationen zur Art und dem Zustand der alten Heizung. Nutzen Sie daher bereits vor der Teilnahme die Informationen und Erhebungsbögen, welche Ihnen auf den Webseiten angeboten werden.“

Der QR-Code führt Sie direkt hin:



Rückfragehinweis:
DI Alexander Simader
asi@kem-zentrum.at
+43 676 529 627 6



Text: DI Alexander Simader



SCHATZL & ETTENAUER
■ Raumausstattung ■ Sonnenschutz ■ Polsterei

Markus Ettenauer
0664/460 59 44 www.raumausstatter-es.at

Josef Schatzl
0676/480 38 74

Neues aus KEM & KLAR



Grüne Rebe - Eine Auszeichnung für Paudorf

Bei der Internetwahl zu den besten und interessantesten regionalen Klimaschutzprojekten wurden die PV- und Speicher-Projekte der Marktgemeinde Paudorf mit der „Grüne Rebe“ ausgezeichnet. Mit 5 kommunalen PV-Anlagen und 3 Stromspeichern gehört Paudorf zu den Pionieren unter den Kommunen.

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Einreichfrist für die Auszeichnung „Grüne Rebe 2022“

Die Modellregion ersucht um Vorschläge aus der Bevölkerung zu den besten Klimaschutzprojekten in der Modellregion. Kennen Sie Projekte aus Paudorf, welche einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz oder zur Anpassung an den Klimawandel leisten?

Senden Sie uns Ihren Vorschlag an:

kem@kem-zentrum.at



v.l.n.r. Ingmar Höbarth (österr. Klimafonds), Umweltgemeinderat Georg Härtinger, Bürgermeister Martin Rennhofer, KR Dieter Lutz (Obmann Modellregion aD)

Text: DI Alexander Simader

Foto: Martin Skopal Wachauphoto

Die Energiegemeinschaft Göttweiblick



Die Energiewende zu erneuerbarer Energie ist aktuell in aller Munde. Anfang dieses Jahres wurde die Energiegemeinschaft Göttweiblick, in Form einer Genossenschaft, durch einige Gemeindebürger gegründet.

Ein Ziel dieser Gemeinschaft ist es, neben der Förderung der Regionalität auch die Energiekosten für alle auf einem fairen Niveau zu halten. Jeder - ob mit oder ohne Photovoltaikanlage - kann mitmachen. Wenn er Energie braucht, und innerhalb der EEG welche vorhanden ist, so bezieht er vorrangig aus der EEG zu reduzierten Netznutzungsgebühren, und den Rest wie bisher. Das gleiche gilt, wenn er Überschuss produziert, wird versucht, diesen zuerst innerhalb der Gemeinschaft zu verbrauchen, bevor der Rest an seinen bisherigen Abnehmer geht. So kann jeder dazu beitragen, dass unsere Mitbürger Vorteile durch regional erzeugte erneuerbare Energie haben. Die Teilnahme an einer EEG beeinflusst somit den bestehenden Vertrag mit dem Energielieferanten nicht.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage www.energie-goettweiblick.at, wo Sie sich auch als Interessent anmelden können.

Am 7. Juli 2022 findet um 18.00 Uhr ein Informationsabend im Heurigenlokal der Familie Geppel-Mayer, Nußdorferstraße 118 in Krustetten statt.



v.l.n.r. Abt Columban Loser O.S.B., Christian Pomper (Raiffeisen Revisionsverband), Oskar Scherer (Obmann), Bgm. Heinz Brustbauer (Mautern), Christian Hofmann (Obmann), Bgm. Gudrun Berger (Furth), Martin Hofbauer (Obmann Stv.), Bgm. Martin Rennhofer (Paudorf)

Text: Christian Hofmann

Foto: Pater Pius - Stift Göttweig



RGK Serpil Kirali



AKL Andrea Kral

Tanzen ab der Lebensmitte

Das Projekt „**Tanzen ab der Lebensmitte**“ läuft weiter trotz einiger Pausen, welche der Coronapandemie geschuldet waren. Derzeit tanzt eine etwas kleinere Gruppe, jedoch nicht minder begeistert.

Jetzt stehen die **Tanztermine für den Herbst 2022** fest und die Verantwortlichen hoffen, dass es im September mit neuem Schwung weitergeht.

Ein Ziel ist, beim Paudorfer **Gesundheitstag am 01.10.2022** das Projekt „Tanzen ab der Lebensmitte“ mit einigen Tänzen vorzustellen. Dafür sind im September noch vier Tanztermine zur Vorbereitung eingeplant und hier wäre es auch optisch von Vorteil mit einer größeren Gruppe aufzutreten.

Wir tanzen jeweils am **Donnerstag von 9:00 bis ca. 11:00 Uhr im Seminarhaus** in Paudorf, Lissen 3 und neue Tanzbegeisterte können **jederzeit** einsteigen. Die 1. Schnupperstunde ist kostenlos, danach wird um einen Tanzbeitrag von 5 Euro gebeten.

Tanzen ab der Lebensmitte Herbst-Termine 2022:

8. / 15. / 22. / 29. September

6. / 13. / 20. Oktober

3. / 17. / 24. November

Die Gesunde Gemeinde Paudorf und die Tanzleiterin Johanna Garscha starten wieder mit dem Tanzprojekt. Einstieg zu jedem Termin möglich und erwünscht.

Anmeldung bitte per E-Mail: johanna@garscha.at oder Telefon: 0676/9314110 (auch über WhatsApp oder SMS)

Bitte die aktuellen Covid Regeln beachten!

Weiterführende Informationen über dieses Projekt finden Sie auf der Webseite des Seniorentanzes Österreich unter **www.seniorentanz.at**.

Die Arbeitskreisleiterin Andrea Kral, die Senior*innen, die Gemeinderätin Serpil Kirali sowie die Tanzleiterin Johanna Garscha freuen sich auf viele Teilnehmer*innen im Herbst.

TIS (Tanzen im Sitzen) im „Betreubaren Wohnen“

Einmal im Monat kommt die Tanzleiterin Johanna Garscha am Dienstag um 16:00 Uhr zu den bewegungshungrigen Senioren*innen in den Saal des betreubaren Wohnens in der Kardinal König Straße.

Meist sitzen ca. 10 Frauen und Männer erwartungsvoll dort und machen mit Freude die Bewegungen zur Musik mit. Es wird viel gelacht und dabei werden fast spielerisch sehr viele Muskeln bewegt und gelockert. Die Freude in den Gesichtern über diese Abwechslung zu sehen, ist der schönste Dank für die Tanzleiterin.

Termine im Herbst:

6. September / 4. Oktober / 15. November / 29. November



TIS (Tanzen im Sitzen) im „Betreubaren Wohnen“

Text: Johanna Garscha

Foto: RGK Serpil Kirali

Gesunde Gemeinde

Auszeichnung für gesundheitsförderndes Engagement im Rahmen der „Tut gut“- Regionalgala NÖ-Mitte

Allein - aber nicht einsam! Sozialer Isolation und Einsamkeit entgegenwirken!

Von den vielen eingereichten Projekten mehrerer Gemeinden bei „Tut gut“, hat auch das von RGK Serpil Kirali eingereichte Projekt „Tanzen ab der Lebensmitte“, eine Auszeichnung erhalten. Am 25. Mai 2022 war die Prämierung im City Hotel in St. Pölten.



v.l.n.r.: Alexandra Pernsteiner-Kappl, Mag. Irene Burian, Mag. Cornelia Lechner, RGK Serpil Kirali, LR Martin Eichtinger



v.l.n.r.: Alexandra Pernsteiner-Kappl, RGK Serpil Kirali, GR Christian Kral, AKL Andrea Kral, LR Martin Eichtinger

Text: RGK Serpil Kirali, Fotos: MS Fototeam Martin Sommer

Erste Hilfe-Profis in der Volksschule

Paudorf hat seit Schuljahresbeginn **fünfzehn angehende Ersthelfer*innen** in der Volksschule. Die Mädchen und Buben üben jede zweite Woche was bei kleinen und größeren Notfällen zu tun ist. Egal ob es sich um eine Wunde oder um Bauchweh oder Bewusstlosigkeit handelt, die Erste Hilfe-Profis von der Schule wissen, was zu tun ist.

Jede Stunde beginnen wir mit einem neuen Thema, das wir zuerst theoretisch, meist mit einer Geschichte, be-



arbeiten. Darauf folgt dann der praktische Teil, nämlich das Üben des Gelernten - vom Hilfe holen, über das richtige Positionieren bei Notfällen bis hin zum Anlegen von Verbänden mit Mullbinden oder Dreieckstüchern. Materialkunde darf natürlich auch nicht fehlen, denn für die Kids ist es toll,

wenn sie medizinische Fachwörter wie „sterile Wundauflage“ oder „Mullbinde“ kennen und die Mama oder der Papa nicht. Für mich als Lehrerin ist es schön anzusehen, wie sie jede Stunde selbstsicherer und kompetenter kleine Übungsszenarien meistern. Und wenn ich erzählt bekomme, dass zu Hause brav geübt wird, dann macht mich das besonders stolz.

Für mich ist es eine Freude diesen Kurs zu leiten. Erste Hilfe begleitet mich seit meinem dreizehnten Lebensjahr - also schon eine ganze Weile. Ich habe damals beim Arbeiter Samariter Bund in der Jugendgruppe begonnen und bin dann nach vielen Ausbildungen in den aktiven Rettungsdienst übergegangen. Eigentlich war es mehr ein Zufall als Absicht. Aber durch diesen Zufall bin ich zur Pflege gekommen – zu meinem Beruf, für den ich brenne. Vielleicht wird aus dem einen oder der anderen Ersthelfer*in auch eine/n Pfleger*in - zwei Interessentinnen dafür gäbe es schon aus meiner Elitetruppe!

Foto & Text: Mag. Cornelia Lechner, Bsc.

Die „Tut gut!“ - Wanderbox ist wieder da: jetzt vorbestellen!

LH Mag. Mikl-Leitner / LR Dr. Eichtinger: „Ab sofort kostenfrei via noetutgut.at sichern und im Sommer mit der Familie in Niederösterreich loswandern!

Nach dem landesweiten Wandererwachen und dem kollektiven Einläuten der niederösterreichischen Wandersaison legt die „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge nun nach.

Die allseits beliebte „Tut gut!“-Wanderbox mit allen Einzelkarten der mittlerweile 80 „Tut gut!“-Wanderwege wurde neu aufgelegt. **„Interessierte müssen aber schnell sein und besser heute als morgen vorbestellen“**, empfehlen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesrat Martin Eichtinger und „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl und ergänzen: **„Die Wanderbox kann ab sofort, und so lange der Vorrat reicht, kostenfrei vorbestellt werden und kommt dann rechtzeitig zum Ferienstart Anfang Juli direkt nach Hause geliefert.“**



v.l.n.r.: „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Dr. Martin Eichtinger freuen sich über die neue Auflage der „Tut gut!“-Wanderbox und rufen zur Vorbestellung auf.

Das Produkthighlight enthält die Karten aller **80 „Tut gut!“-Wanderwege**. All jene, die die „Tut gut!“-Wanderbox bereits im Vorjahr bestellt haben, können als Ergänzung die Karten der neu dazugekommenen Wege unter noetutgut.at/infomaterial nachordern.

„Tut gut!“ bietet insgesamt schon **80 Wanderwege** in Niederösterreich. Mit rund **250 unterschiedlichen Routen** und **rund 1.600 Kilometern** gut beschilter Wege ist von der Familie bis zum sportlichen Wanderer für jeden etwas dabei. Die genaue Angabe von Gehzeit, Distanz und Höhenmetern gibt Auskunft über den Schwierigkeitsgrad und ermöglicht eine gute Planung vorab.

Damit sich die Wanderer auch genussvoll stärken können, wird besonderer Wert auf die Verpflegung gelegt. Ein **Wanderwirt** befindet sich an einer der drei Wanderrouten vor Ort und bietet mit seiner Auswahl an **regionalen und saisonalen Lebensmitteln** auch **kulinarische Genüsse**.

Mehr Infos: www.noetutgut.at/wanderweg

Text: zur Verfügung gestellt von „Tut gut!“, Foto: NLK Filzwieser



ARCHITEKTENHAUS ODER VORTEILSHAUS JETZT ZUM FIXPREIS

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen und auf Baudauer zum Fixpreis.

**JETZT ANRUFEN UND FIXPREIS SICHERN:
02732 / 94 103**

 3500 Krems  konzept-haus.at  office@konzept-haus.at

Vortrag über Leben mit Demenz

Die Gesunde Gemeinde veranstaltete einen Vortrag über „**Leben mit Demenz**“ am 22. Februar 2022 im Seminarhaus Garscha. Das Thema des hervorragenden Vortrages von Frau DKGS Gerlinde Oberbauer war, Demenz richtig erkennen und wie man damit umgeht.



v.l.n.r.: AKL Andrea Kral, RGK Serpil Kirali, DKGS Gerlinde Oberbauer, Obfrau Seniorenbund Helga Kundt, Obmann Pensionistenverband Leopold Lechner, Rudi Hintermeier, GGR Ing. Manfred Harbich

Viele interessierte Besucher sowie die Vertreter der beiden Seniorenorganisationen wurden von RGK Serpil Kirali begrüßt. Anschließend hatte man die Möglichkeit der speziell ausgebildeten **Demenz-Expertin von der Volkshilfe, Frau Gerlinde Oberbauer**, Fragen zu stellen. Es entstand eine angeregte Diskussion unter den Anwesenden.

Fragen wie: Was kann ich tun, wenn ich glaube, dass ein Familienangehöriger an Demenz erkrankt ist? Wie verhalte ich mich an Demenz erkrankten Personen gegenüber? Oder auch, wie komme ich zu Unterstützungen? Antworten auf diese Fragen und weitere wurden im Zuge dieser Veranstaltung beantwortet.

Alle Anwesenden nahmen das Angebot des kostenlosen Vortrages an und waren von den praxisbezogenen Informationen begeistert.

VORSORGEN & (VER)ERBEN

Am 10. März 2022 wurde im Seminarhaus Garscha, zu einem interessanten Thema **Vorsorgen & (Ver)erben** von der Gesunden Gemeinde Paudorf eingeladen. **Frau Mag. Nina Stiglbrunner von der Notariatskanzlei Muckenhuber** in Krems, informierte alle anwesenden Bürger*innen über wichtige Themen wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Erbrecht, vor allem aber über die gesetzliche oder gerichtlich bestellte Erwachsenenvertretung.

Anhand von Beispielen wurde die Problematik bei den oben genannten Themen geschildert und wir wurden auf die anstehenden Änderungen aufmerksam gemacht. Antworten auf wesentliche Fragen wie: **Was regelt das Erbrecht? Was bedeutet der Pflichtanteil? Wer erbt wieviel und wem steht welcher Anteil zu?**

Genauso wichtig war das Thema Vollmacht und Testament. Die Anwesenden Zuhörer wurden auf die Wichtigkeit der Vermögensweitergabe hingewiesen.

Das Thema sollte rechtzeitig im Kreis der Familie besprochen werden und ein Notar steht in solchen Fragen immer mit Rat zur Seite. Es war eine sehr informative Veranstaltung mit kompetenten Antworten auf die wichtigsten Fragen.



v.l.n.r.: Mag. Nina Stiglbrunner, RGK Serpil Kirali, AKL Andrea Kral, Rudi Hintermeier, GGR Ing. Manfred Harbich

Texte & Fotos: RGK Serpil Kirali

Homöopathie Vortrag

Dr. Silke Koch, Ärztin für klassische Homöopathie und Allgemeinmedizin, hat am 15. März 2022, im Seminarhaus Garscha einen Vortrag über „**Homöopathie bei Kinder**“, den anwesenden Müttern nähergebracht.



Die Zuhörerinnen konnten an diesem Abend anhand praktischer Beispiele die einfache Verwendung einiger **homöopathischer Arzneimittel** und die Anwendung von **Homöopathie bei Kindern** in Erfahrung bringen.

Das und vieles mehr rund um die **Homöopathie** konnten die interessierten Teilnehmerinnen von **Dr. Silke Koch** in einer Power Point Präsentation mit anschließender Diskussion erfahren. Die praktische Anwendung und Fallbeispiele sind nicht zu kurz gekommen.

Ein großes Dankeschön an:

Dr. Koch Silke, Klassische Homöopathie,
Ärztin für Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel.: 0699 813 95 192

Homepage: www.dr.silkekoch.at

Vortrag „Pflegegeld“

Worauf kommt es bei der Pflegegeld-Einstufung an?
Wer hat Anspruch darauf? Was tun, wenn der Pflegegeld-Bescheid nicht so ausfällt, wie erwartet?

Zu diesem Thema lud die Gesunde Gemeinde Paudorf mit der Volkshilfe die Bevölkerung, am 20. April 2022, ins Seminarhaus Garscha zu einem kostenlosen Vortrag ein.

Frau Sabine Meister informierte die Anwesenden über die Einstufung, einen Anspruch und die Voraussetzungen für ein Pflegegeldantrag.

Wie man einen Einspruch gegen einen Pflegegeld-Bescheid macht. Die Rechte von Antragsteller*in und die Pflichten von Gutachter*in.

Ziel dieses Vortrages war, die aktuellen Pflegegeld-Bestimmungen im Überblick kennenzulernen. Die 24 Stunden-Betreuung wurde auch erörtert und im Detail diskutiert.

Es wurde auch von der Antragstellung bis hin zu den eventuell möglichen Förderungen von Behörden bis zur Klagemöglichkeit bei Gericht, ein umfassendes Wissen zum Thema vermittelt.

Im Anschluss konnten noch Fragen an die Expertin gestellt werden.



v.l.n.r.: Obm. Pensionistenverband Leopold Lechner, Dieter Ott, RGK Serpil Kirali, AKL Andrea Kral, Sabine Meister von der Volkshilfe

Texte & Fotos: RGK Serpil Kirali

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

GGRin Claudia Monihart



Volles Programm im Paudorfer Kindersommer

Das **Kindersommerprogramm 2022** der Marktgemeinde Paudorf startet am 12. Juli mit einem Ausflug zur Ruine Aggstein. Am 18. Juli besuchen wir das Gartl am Tisch der Familie Maria & Andreas Harm in Krustetten, wo wir gemeinsam Brot backen und von dort aus die Weinbergschnecke erkunden.

Das Naturcamp von Steffi Kratzer findet von 18. bis 22. Juli und von 25. bis 29. Juli in Tiefenfucha statt. Die Marktgemeinde Paudorf unterstützt die Kinder mit einem Beitrag von 20 Euro bei einer Ganztagsanmeldung und 10 Euro bei einer Halbtagesanmeldung.

Janina Maresch veranstaltet einen Ballettnachmittag und einen Jazzdanceworkshop. Der SV Paudorf organisiert von 25. bis 29. Juli eine Sportwoche mit vielfältigem sportlichem Programm. Am 3. August treffen wir uns in den Kittenberger Erlebnispark in Schiltern, wo uns das aktuelle Kindermusical von Ritter Rost erwartet.

Die Gemeindefeuerwehren organisieren am 5. August gemeinsam mit der Polizei und dem Roten Kreuz einen spannenden Nachmittag am Spielplatz in Tiefenfucha.

Am 8. August dürfen die Kinder die Kaserne in Mautern erkunden. Am 10. August bekommen die Kinder exklusiven Eintritt in den Steinbruch in Meidling, wo die Firma Asamer viele großartige Stationen vorbereitet hat.

Der TC Paudorf bringt den Kindern von 16. bis 20. August wieder den Tennissport näher. Die Bücherei Frau Ava und der Elternverein der VS Paudorf haben ein spannendes Programm ausgearbeitet, wo sie am 26. August den menschlichen Körper kindgerecht erkunden.

Am 27. August findet am Sportplatz ein Fest gemeinsam mit dem SV Paudorf statt, wo der Playground der Sportunion Paudorf ein tolles Rahmenprogramm für die Kinder bietet.

Am 29. August wird es nochmal musikalisch mit der Musikkapelle Paudorf.

Alle Kindersommerversanstaltungen 2022 im Überblick:

12. Juli	15:00 - 18:30 Uhr	Wir tauchen ein ins Mittelalter...
18. Juli	09:00 - 13:00 Uhr	Wir backen Brot und erkunden die Weinbergschnecke
18. bis 22. Juli	Siehe im Flyer	Naturcamp mit Steffi Kratzer
21. und 23. Juli	Siehe im Flyer	Ballettnachmittag und Jazz Dance Workshop
25. bis 29. Juli	Siehe im Flyer	Naturcamp mit Steffi Kratzer
25. bis 29. Juli	Siehe im Flyer	ASVÖ NÖ Sommersporttage
01. bis 05. August	Siehe im Flyer	Naturcamp mit Steffi Kratzer
03. August	14:00 - 16:00 Uhr	Kindermusical-Sommer NÖ „Ritter Rost und die Hexe Verstexe“
05. August	ab 14:30 Uhr	Blaulichtnachmittag mit Feuerwehr, Rotem Kreuz und Polizei
08. August	09:00 - 12:30 Uhr	Besuch der Kaserne Mautern
08. bis 12. August	Siehe im Flyer	Naturcamp mit Steffi Kratzer
10. August	14:00 - 18:00 Uhr	Wir erkunden den Steinbruch in Meidling
16. bis 20. August	Siehe im Flyer	Tenniscamp TC Paudorf
26. August	15:00 - 18:00 Uhr	Schau in deinen Körper - Bücherei Hellerhof
27. August	ab 10:00 Uhr	Spiel, Sport und Spaß am Sportplatz in Paudorf
29. August	15:00 - 17:00 Uhr	Schnuppertag der Musikkapelle Paudorf

Das Kindersommerprogrammheft mit allen Details wird in der letzten Schulwoche in der Schule und im Kindergarten verteilt. An alle Mitwirkenden jetzt schon ein großes Danke! Nähere Infos unter www.paudorf.at

Zwergentreff:

Am 24. Juni 2022 fand der erste Zwergentreff im Kindergarten II statt. Die Mütter trafen sich im Anschluss der Mutterberatung und verbrachten eine nette Kennenlernzeit miteinander. Der Zwergentreff findet immer im Anschluss an die Mutterberatung im Kindergarten II, Kremserstraße 115 statt. Für den Herbst planen wir einen Zahngesundheitsvortrag und eine Ernährungsberaterin.

Mutterberatungstermine 2022:

Juli Sommerpause / 23. August 2022 /
27. September 2022 / 25. Oktober 2022 /
22. November 2022 / Dezember Pause

Texte: GGR Claudia Monihart

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

Wir gratulieren zur Geburt!

Mila Mogg

02.12.2021, Höbenbach

Lenn Groß

04.04.2022, Krustetten

Jasmin Lauscher

22.04.2022, Tiefenfucha

Liliana Farkas

29.04.2022, Krustetten

Alex Janowicz

12.01.2022, Hörfarth

Alexander Wolfinger

09.05.2022, Höbenbach

Annika Hagmann

18.01.2022, Höbenbach

Pascal Frederick Weber

17.05.2022, Paudorf

Agnes Astrid Hofmann

08.02.2022, Krustetten

Markus Wurzinger

25.05.2022, Krustetten

Tobias Haiden

21.02.2022, Paudorf

Valerie Heigl

12.06.2022, Krustetten



Foto www.printerest.de

Geburtengratulation in der Frau AVA-Bücherei

Bei herrlichem Wetter folgten am 1. Juni 2022 zahlreiche frischgebackene Eltern der Einladung in die Frau AVA-Bücherei. Gemeinsam mit dem Team der Bücherei organisierte die Markgemeinde Paudorf ein Treffen für die Jungeltern aus der Gemeinde und gestaltete einen gemütlichen Nachmittag. Bürgermeister Martin Rennhofer überreichte gemeinsam mit GGR Claudia Monihart die Gutscheine zur Geburt. Lisa Haindl von der Bücherei übergab den Eltern die Buchstarttaschen. **Herzlichen Dank an alle Mitwirkende! Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.**



Stefanie Böck-Vit mit Fenja, Julia Kral mit Alexander, Bettina Aron mit Nora, Birgit Holzheu mit den Zwillingen Annalena und Johannes, Annamaria Farkas-Toth und Gabor Farkas mit Liliana, Corinna und Manuel Weber mit Pascal Frederick, Beate Griessler und Andreas Seierl mit Lukas, Stefanie Hagmann mit Annika, Daniela Koppensteiner mit Felix, Barbara Dornhofer mit Paul, Andrea Fußthaler mit Paula, Andreia Gorgan mit David, Astrid Hofmann und Matthias Soucek mit Agnes, Bianca Mayrhofer mit Benjamin, Barbara Haiden mit Tobias, Doris und Thomas Wolfinger mit Alexander, Ramona und Andreas Klemmer mit Dominik, Valentina und Sebastian Lauscher mit Jasmin, Bürgermeister Martin Rennhofer, Peter Weiß, Lisa Haindl mit Erik, GGR Claudia Monihart mit Jakob und Anna Monihart

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend



Hilfe für die Ukraine

Vor einiger Zeit haben unsere Gemeindegängerin Andreia Gorgan und ihr Bruder Florin Popa (Priester in Rumänien) einen **wohlthätigen Verein mit dem Namen „Forța Vieții“ (Kraft des Lebens)** gegründet. Immer wieder fährt er in die Ukraine, um direkt vor Ort zu helfen.

Gemeinsam mit ihnen hat unsere Gemeinde unter der Leitung von GGR Claudia Monihart **zwei Hilfsaktionen** für die Ukraine organisiert.

Die erste Hilfsaktion fand von 2. bis 4. März statt. Trotz der kurzen Zeitspanne konnten unglaublich viele Spenden gesammelt werden, welche mit **zwei großen Lastwagen** an die rumänische Grenze zur Ukraine geschickt wurden.

Eine weitere Hilfslieferung, diesmal hauptsächlich mit Lebensmitteln, wurde ebenso organisiert. Auch hier kam wieder eine große Menge an Spenden zusammen.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern für die zahlreichen Spenden und für die große Unterstützung beim Sortieren, Verpacken und Aufladen bedanken.

Ebenfalls bedanken möchte sich die Marktgemeinde Paudorf bei der **Firma Asamer**. Sie hat eine Flüchtlingsfamilie aufgenommen und bietet ihnen Unterkunft in der Firmenwohnung, wo sie herzlich von Frau Angela Lechner und ihren Mitarbeitern aufgenommen wurden.

Eine weitere Familie lebt seit Mitte April bei Frau Monika Poisel am Sonnwendhügel. **Auch hier ein herzliches Dankeschön**, denn auch sie kümmert sich rührend um die Familie. Beide Familien haben sich schon sehr gut eingelebt. Die Eltern haben bereits Arbeit gefunden und die Kinder besuchen unseren Kindergarten und die Schule.

Vielen Dank auch an Andreia Gorgan für ihren Einsatz rund um die Flüchtlingsorganisation.



v.l.n.r. Barbara Hintenberger, Bürgermeister Martin Rennhofer, GGR Claudia Monihart, Andreia Gorgan, GGR Serpil Kirali und Adina Rolea

Text: GGR Claudia Monihart, Foto: Philipp Monihart



IHR IMMOBILIENEXPERTE
Christoph Czamutzian, Akad. IM
0664 - 513 22 33

RE/MAX® Balance

Tiefenbacher Immobilien, 3500 Krems, Wachaustraße 18



www.czamutzian.at

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

Muttertagsfeier im Gasthaus Osterhaus

Am 7. Mai 2022 lud die Gemeinde wieder alle Mütter zu einem gemütlichen Nachmittag ins Gasthaus Osterhaus ein. Ein **Klarinetten-Trio** unter der Leitung von Romana Eisenbock sorgte für die musikalische Umrahmung.

Bürgermeister Martin Rennhofer und die Gemeinderätinnen Barbara Hintenberger und Serpil Kirali lasen humoristische Anekdoten aus dem Buch „**Jeder Tag ein Muttertag**“ von Katharina Grabner-Hayden.

Die Gemeinderät*innen versuchten sich als Kellner*innen und durften die **über 60 anwesenden Mütter** kulinarisch verwöhnen.

Text: Andreas Bauer, Foto: Michaela Bauer



Die Gemeinderät*innen gratulierten zum Muttertag.

v.l.n.r.: Bgm. Martin Rennhofer, Otto Rauscher, Daniel Sturmlechner, Paul Fink, Bettina Schimany, Rainer Kuttenger, Michael Sacher, Christian Kral, Serpil Kirali, Gerald Punzengruber, Claudia Monihart, Barbara Hintenberger, Andreas Bauer

Wohnen in 3508 Paudorf, Kardinal König Straße 5

Der Schlüssel fürs Wohnen

22 geförderte Wohnungen – Wohnnutzfläche 49 bis 79 m² – Garten mit Terrasse, Balkon oder Dachterrasse. Jetzt vormerken lassen!

Geförderte Wohnungen fertiggestellt April 2022



Gemeinnützige Baugenossenschaft österr.
Siedler und Mieter, reg. Gen.m.b.H.
Gebösstraße 1, 2521 Trumau

Julia König
T +43 (0)2253 58 085-22
E j.koenig@geboes.at

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

Gartenerlebnisse im Kindergarten I

Unser **wunderschöner, artenreich bewachsener Garten** bietet den Kindern das ganze Jahr über, bei jeder Witterung, die Möglichkeit ihren **Bewegungsdrang** auszuleben, **Rollenspiele** in den verschiedenen Strauchhäusern zu spielen, mit **gesammeltem Naturmaterial** zu bauen und konstruieren und gleichzeitig die Natur im Wechsel der Jahreszeiten mit allen Sinnen zu erfahren.

Wie riecht eigentlich der Frühling? Kann man ihn hören, schmecken, fühlen? Mit Vorfreude und Neugierde haben die Kinder den Frühling erwartet. Und wirklich: nachdem wir die neue Jahreszeit mit einem Fest begrüßt hatten, konnten die Kinder die ersten Blumen und kleinen Blätter an den Sträuchern entdecken und plötzlich wurde es bunt in unserem Garten. Immer wieder ist es ein kleines Wunder, dass aus einem kleinen Samen eine Pflanze wächst. Mit großem Eifer säen ... gießen ... warten und ... staunen die Kinder. **Herzlichen Dank an dieser Stelle unserem Elternbeirat für die Anschaffung eines Hochbeetes** - die Radieschen, Erbsen ... wachsen schon.



Unser neues Hochbeet - unsere Kinder kosten den frischen Schnittlauch und entdecken kleine Radieschenblätter



Unsere Kinder beim Blumen gießen.
Text & Fotos: Doris Ettenauer



Unsere liebenswürdige Sissy geht in Pension



Bürgermeister Martin Rennhofer bedankte sich bei unserer langjährigen Kindergartenleiterin Elisabeth Pfeffer für die gute Zusammenarbeit.

Im Kindergarten Paudorf II geht eine Ära zu Ende.

Am 22. März 2022 wurde **Frau Elisabeth Pfeffer**, langjährige Kindergartenleiterin, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Viele Dankesworte und Worte der Wertschätzung erntete Elisabeth Pfeffer von Bürgermeister Martin Rennhofer, den Gemeinderäten sowie von den Kolleginnen und Bediensteten.

Elisabeth Pfeffer war seit 1977 als Kindergartenleiterin tätig und **13 Jahre lang** hat sich die engagierte Pädagogin für das Wohl der Paudorfer Kinder eingesetzt, die sich von ihr mit einem Gedicht, Liedern und tollen Geschenken verabschiedeten.

Auch ihre Kolleginnen und Betreuerinnen dankten für ihren unermüdlichen und fürsorglichen Einsatz in all den Jahren.

Auch Elisabeth Pfeffer möchte bei all ihren Kolleginnen, Gemeindepersonal, Politikern, Betreuerinnen aus Eggendorf, Kindergartenleiterin Doris Ettenauer, Volksschulleiterin Hedwig Felsner, Pater Udo und vor allem bei ihrer Betreuerin Monika Pammer ein großes **DANKESCHÖN** für die tolle Zusammenarbeit aussprechen.



Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

Die 4. Klasse der VS Paudorf im Unterwasserreich Schrems / Sonnenwelt Großschönau

Der 27. April 2022 war für die 4. Klasse der VS Paudorf ein ganz besonderer Tag. Ein Ausflug ins Waldviertel stand auf dem Programm. Zuerst ging es nach **Schrems, ins Unterwasserreich**. Dort gab es viele interessante Dinge zu sehen. Zum Beispiel konnten unter dem Mikroskop kleinste Lebewesen aus dem angrenzenden Teich untersucht werden. **Wer hätte gedacht, dass so viele verschiedene Lebewesen im Wasser zu finden sind?** Im Freien wartete ein besonderer Spaß. Die Kinder überquerten den Teich auf einem Floß. Gott sei Dank ging niemand baden.

Besonders spannend und lustig waren die **beiden Fischotter**. Am liebsten hätten die Kinder die putzigen Tiere eingepackt und mit nach Hause geschmuggelt. Mittags ging es weiter nach **Großschönau**. Dort wurde auf dem coolen Spielplatz eine Mittagspause eingelegt. Danach gab es eine **Führung durch die Sonnenwelt**. Den Abschluss bildete eine Rätselrallye. Gut, dass alle wirklich aufgepasst hatten und die Rätsel lösen konnten. Wir wollen hier abschließend die Gelegenheit nutzen und uns für den schönen und interessanten Tag bei der **Klima- und Energiemodellregion Unteres Traisental & Fladnitztal bedanken**, die die gesamten Kosten für den Tag übernommen hat.



Die 4. Klasse Volksschule in der Unterwasserwelt Schrems.

Text & Fotos: VS Paudorf

Radeln macht Schule

Passend zur „**Klimaschule 2021**“ erhielten alle Kinder von der ersten bis zur 4. Klasse der VS Paudorf einen **kompetenzorientierten klimaaktiv mobil Radfahrkurs**.

Zertifizierte Radlehrerinnen übten mit den Kindern loszufahren ohne zu wackeln, jederzeit kontrolliert stehen-zubleiben, die richtige Abbiegetechnik und vieles mehr, was man im Straßenverkehr braucht, um entspannt und sicher unterwegs zu sein. Nun werden die Kinder der 4. Klasse im Mai die Fahrradprüfung sicher mit Bravour bestehen!

Bei dieser Gelegenheit wurden gleich alle Kinderfahrräder von Herrn Arno Schuch, dem lokalen Radreparateur aus Meidling überprüft und kleinere Reparaturen mit seiner mobilen Fahrradwerkstatt umgehend durchgeführt.



Arno Schuch repariert mit seiner mobilen Fahrradwerkstatt die Fahrräder der Kinder

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Arno Schuch, den Elternverein und Herrn DI Simader von der KEM-Klima- und Energiemodellregion unteres Traisental und Fladnitztal, die dieses Service organisiert und die Kosten gemeinsam übernommen haben.

Text & Foto: VS Paudorf, Elternverein der VS Paudorf

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

Kunst im Klassenzimmer



Die Kinder der 2. Klasse suchten gemeinsam mit ihrer Lehrerin Petra Neumeister-Heider ein Kunstwerk der Artothek Niederösterreich aus. Dieses Original wurde im März 2022 von der Kunstvermittlerin der Kunstmeile Krems im Beisein von Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Bürgermeister Martin Rennhofer überreicht.

Die Schüler/innen erzählten, wieso sie dieses Bild ausgewählt haben, das nun einige Monate ihren Schulalltag im Klassenzimmer begleitet. Von der Kunstvermittlerin erfuhren sie viel über das Bild, z.B. wer es geschaffen hat und aus welcher Zeit es stammt.

Text: VS Paudorf, Foto: Kunstmeile W. Skokanitsch

Fahrradprüfung in der Gemeinde

Sicheres Verhalten im Straßenverkehr ist sehr wichtig, darum stellten sich die Schüler der 4. Klasse Volksschule der freiwilligen Fahrradprüfung. Alle Kinder haben die Fahrradprüfung mit Bravour bestanden!



Diana Danner, Belinda Preis, Lena Rinnerbauer,
Bürgermeister Martin Rennhofer

Waldprojekt mit Steffi Kratzer und den Kindern der 1. Klasse

Einmal im Monat verbringt die 1. Klasse einen Vormittag im Wald mit der Waldpädagogin Steffi Kratzer. Hier gibt es viel zu entdecken, sehen, hören, riechen, spüren und zu lernen.

Herzlichen Dank an Herrn DI Alexander Simader von der KEM-Unteres Traisental für die Unterstützung dieses Projekts.



Text & Foto: VS Paudorf



Belinda Preis, Joel Pichler, Zahira Amer, Bürgermeister
Martin Rennhofer, Daniel Schneider

Der Bürgermeister gratulierte allen Kindern zur bestanden Radfahrprüfung. Als Belohnung überreichte der Bürgermeister jedem Kind einen Eisgutschein von Cafe-Konditorei Koller und wünschte ihnen viel Spaß beim Radeln und immer eine gute Fahrt!

Fotos: VS Paudorf

Ausschuss für Schule, Familie, Bildung und Jugend

Sumsi-Tafeln in der Volksschule

Ab sofort begleitet Sumsi die Kinder aus der Gemeinde Paudorf auf Ihren Wegen, damit sie sicher in die Volksschule, den Kindergarten oder an alle ihre anderen Ziele kommen.

Raiffeisen Bankstellenleiter Wolfgang Leitner hat die neuen „Achtung Kinder“ Hinweistafeln an Bürgermeister Martin Rennhofer übergeben.



Wolfgang Leitner und Bgm. Martin Rennhofer bei der Übergabe der neuen Hinweistafeln, Foto: Raiffeisenbank Krems



Elternverein
der Volksschule Paudorf

Sie möchten den Verein unterstützen oder haben als Eltern Anliegen, Wünsche, Sorgen oder Ideen?

Kontaktieren Sie das Vereinsteam unter ev.vs.paudorf@outlook.com oder sprechen Sie es direkt an.

Laufend über Neues und Projekte werden Sie informiert auf: www.facebook.com/ElternvereinVolksschulePaudorf

Mit gefüllter Klassenkasse ins neue Jahr

Mit blumigen Frühlingsgrüßen übergab der Elternverein den Pädagoginnen die Klassenkassen als Start ins neue Jahr! Der größte Teil des Elternvereinbeitrages kommt so direkt den Schulkindern zu Gute.



Übergabe der Elternvereinsbeiträge als Klassenkassen an die VS

Texte & Fotos: Elternverein der VS Paudorf

SAVE THE DATE!

SCHAU IN DEINEN KÖRPER

Von Kopf bis Fuß viel Spaß und Kreativität bieten die **Öffentliche Bücherei Paudorf Frau Ava mit dem Elternverein der Volksschule Paudorf** beim diesjährigem Kindersommer bei spannenden Stationen vor, wo **Kinder von 5 bis 10 Jahren** so einiges über ihren Körper lernen.

Datum: Freitag, 26. August 2022

Uhrzeit: 15:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Hellerhof / Öffentliche Bücherei Frau Ava

Alle Informationen bzw. den gesamten Kindersommerflyer 2022 finden Sie auf unserer Gemeinde-Homepage zum Herunterladen.



Ausschuss für Wirtschaft und Sport

Regionalmarkt Paudorf

Nach dem erfolgreichen Start des Regionalmarktes im Vorjahr wird dieser auch heuer fortgesetzt. Initiatorin **GR Bettina Schimany** hat mit **GR Paul Fink** für dieses Jahr Themenschwerpunkte zur Belebung des Marktes ausgearbeitet. Bereits im April 2022 wurde mit dem „**Frühlingserwachen**“ die Marktsaison eingeläutet.

Dabei zählten zu den Schwerpunkten **Ostergestecke**, **frische Jungpflanzen** sowie der **kulinarische Genuss** von **Weinbau Viti** in Paudorf. Zusätzlich bat der Elternverein der Volksschule Paudorf **Kinderosterbastelsackerl „To-Go“** an.

Wild in den Mai wurde mit **Schmankerl vom Wildbret** **Stift Göttweig** gestartet. Im Juni drehte sich alles um das **Thema Fisch**, wo **Wein- und Fischgenuss Reiter** sogar Steckerlfische grillte.

Die weiteren Themenschwerpunkte 2022 finden Sie hier:

Juli	Sa, 09.07.	Alles Marille
Aug.	Sa, 13.08.	Urlaubsflair
Sept.	Sa, 10.09.	Käse & Wein
Okt.	Sa, 08.10.	Sturmfest
Nov.	Sa, 12.11.	Adventeinklang

Dabei wird auf regelmäßige Untermauerung mit Kinderaktionen und musikalischen Darbietungen gesetzt. Darüber hinaus gibt es heuer einen **Regionalmarkt Folder** mit **Marktübersicht** und **Gewinnspiel**.

Bei jedem Markt kann man sich einen Sticker holen und in den **Sammelpass** einkleben. Bei 5 Aufklebern kann man beim letzten Markt im November 2022 an der Verlosung eines **Regionalmarkt-Korbes** im Wert von € 100,-- teilnehmen.

Text: GR Bettina Schimany

Sie haben noch keinen Regionalmarkt Sammelpass?
Erhältlich bei jedem Stand bei jedem Markt.
Kleben und gewinnen!

Abtrennen & einwerfen!

2022 PAUDORFER Regionalmarkt TREUEPASS

Hol dir einen Sticker für deinen Sammelpass!
Erhältlich bei jedem Aussteller.

RM 1 RM 2 RM 3

RM 4 RM 5 RM 6

RM 7 RM 8

Verlosung am **12.11.**
um 11 Uhr

Kontaktaten auf der Rückseite ausfüllen,
ab 5 Sticker einwerfen & gewinnen!

Gewinnspiel

Bei 5 Sticker nimmst du an der Verlosung eines Regionalmarktkorbes **im Wert von € 100,00** teil. Die Ermittlung des Gewinners findet beim letzten Regional-Markt am **12.11.2022** statt. Abgabe der Sammelpässe bei GR Bettina Schimany, MA oder GR Paul Fink.

Teilnahmebedingungen unter www.paudorf.at/gewinnspiel

NÖ Mittelschule Furth bei Göttweig

Alles neu in der Schulbibliothek der Mittelschule Furth bei Göttweig

Nach einem Jahr intensiver Umstrukturierung konnte die Schulbibliothek der Mittelschule Anfang März eröffnet werden. Bereits in den Sommerferien leistete Bibliothekarin Sylvia Brugger umfangreiche Vorarbeiten, um im Herbst 2021 mit der Digitalisierung der etwa 2500 Bücher loslegen zu können.



Bibliothek Schüler*innen der 3. Klassen

Ein Onlinekatalog, auf welchen man jederzeit zugreifen kann, um Bücher auszusuchen und zu reservieren, macht die Bibliothek zu einem modernen Angebot für Schüler und Lehrer. Es stehen auch zahlreiche Klassenlektüren, die das ganze Jahr über im Deutschunterricht eingesetzt werden, zur Verfügung.

Leider sind noch etliche Bücher der Einzelausgaben in der alten Rechtschreibung verfasst, daher startete die Bibliothekarin eine Spendenaktion für Buchpatenschaften und Buchspenden, daher folgende Bitte: **Unterstützen Sie unsere Bibliothek mit gut erhaltenen Kinder- und Jugendbüchern, die in Ihrem Zuhause keinen Platz mehr haben (bitte nur Bücher in der neuen Rechtschreibung)!**

Neue Laptoptaschen im Werkunterricht hergestellt!

Die Digitalisierung hat in diesem Schuljahr auch an der Mittelschule Furth massiv Einzug gehalten.

Die 5. und 6. Schulstufe wurde im Rahmen der Aktion des Bildungsministeriums mit Laptops ausgestattet.

Diplompädagogin Gertrude Reiter stellte mit ihren Schülerinnen dazu die passenden Taschen her.



Laptoptaschen selbst genäht Schüler*innen der 1. Klassen

Texte & Fotos: Schulleiterin OLNMS Edith Gruber

Endlich wieder Sportwoche

Direktorin Edith Gruber konnte im April verkünden, dass das Bildungsministerium wieder Kurs- und Sportwochen, Exkursionen und mehrtägige Schulausflüge erlaubt. Die Freude auf Seiten der Schülerinnen und Schüler war entsprechend groß, mussten sie doch während der letzten beiden Schuljahre aufgrund der Pandemie auf sämtliche dieser Angebote verzichten. Die ersten beiden Jahrgänge kommen Ende Mai in den Genuss einer Sportwoche, für die vierten Klassen wurden von den beiden Klassenvorständen Elisabeth Schmidt und Dominik Hackl Projekttag organisiert. Auch Lehrausgänge als Ergänzung zur Berufsorientierung und Exkursionen im Geschichtsunterricht (nach Schloss Hof im Marchfeld für die dritten Klassen) dürfen endlich wieder stattfinden.

Hauptpreis der Wirtschaftskammer „Wir bringen Farbe in die Schule“ an Mittelschule Furth

Dank der großartigen Kunstwerke, die Diplompädagogin Elisabeth Schmidt mit ihren Schülern erstellt hat, wird die Bibliothek in Kürze auch neu ausgemalt werden, das ist nämlich der Hauptpreis des Wettbewerbs, den sie mit ihren Klassen gewinnen konnte!

Neues aus den Vereinen

SV Paudorf feierte 10 Jahre Frauenfußball

Am Wochenende 4. und 5. Juni 2022 feierte der **SV Paudorf** auf seiner Sportanlage den **10-jährigen Bestand** seiner **Frauenmannschaften** mit einem tollen Rahmenprogramm.



v.l.n.r. SV Paudorf Präsident Johannes Grafeneder, Obmann SV Paudorf Jürgen Novotny, Bürgermeister Martin Rennhofer, Präsident NÖFB Johann Gartner, Frauentrainer Kampfmannschaft Werner Penz



Der Höhepunkt war am Sonntag mit dem Festakt, bei dem der Verein auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnte. Bürgermeister Martin Rennhofer, der Präsident des NÖ Fußballverbandes Johann Gartner und auch der Präsident des SV Paudorf würdigten die Verdienste des Vereines für den Frauenfußball in Niederösterreich.

Zurzeit stellt der SV Paudorf zwei Frauenmannschaften die in NÖ Landesliga und in der Frauengruppe West an der Meisterschaft teilnehmen. **Der SV Paudorf bedankt sich bei allen Gästen für den zahlreichen Besuch bzw. bei allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung bei dieser gelungenen Veranstaltung.**

SV PAUDORF JUGEND

Im Frühjahr 2022 stellte die SV Paudorf Jugend bereits drei Jugendteams mit über 40 Kindern. Diese umfassen die Bambinis, das Team der U6/U7 sowie die U9.

Aufgrund des einzigen U6 Teams in der Jugendhauptgruppe wurde diese mit der U7 zusammengelegt welche schon fleißig Turniere und Matches spielt.

Unser U9 Team war bereits sehr erfolgreich und konnte mit herausragenden Einsatz bereits den ein oder anderen Sieg erreichen.

Unsere Nachwuchsspieler*innen wurden mit neuen Dressen, gesponsert von der Firma Asamer, im Jänner ausgestattet. **Ein herzliches Dankeschön an Frau Lechner für die großzügige Spende!**

Zu unserem 10-jährigen Damenjubiläum der SV Paudorf Frauenmannschaften wurden alle fußballbegeisterten Mädchen zu einem eigenen Mädchen Training eingeladen. Unterstützt wurde diese Aktion mit dem Ostar-Richi Festival des ÖFB.

Texte & Fotos: SV Paudorf

Neues aus den Vereinen



Wir sind weiterhin auf Suche nach Mädchen und Burschen sowie begeisterten Trainer*innen für unsere Jugendmannschaften! Weitere Infos bei Jugendleiter Richard Schimany Tel. 0676/573 9009 oder unter jugend@sv-paudorf.at.

Gruppenfoto rechts SV Paudorf Jugend:

- 1. Reihe v.l.n.r.: Sophia Steinbrecher, Christian Bauer, Jakob Scharnagl, Theo Murhammer, Jonas Kletzl
- 2. Reihe v.l.n.r.: Lea Scharnagl, Jakob Monihart, Christopher Lechner, Lara Berger, Moritz Birnbaum, Paul Mold, Emma Schimany, Lara Schimany
- 3. Reihe v.l.n.r.: Stefan Scharnagl, Stefan Penz, Christine Lechner, Richard Schimany



Texte & Fotos: SV Paudorf



#wirlbewegenMenschen

AB 14 JUN 2022

BEWEGT IM PARK

Generationenpark Bahnhof

... einfach hinkommen und mitmachen!

facebook.com/sportunion.paudorf



- Du möchtest über den Sommer regelmäßig Sport und Bewegung machen?
- in der Gruppe macht Dir Sport mehr Spaß als alleine?
- Dir fehlen die richtigen Übungen um nachhaltig fitter zu werden?

Wenn Du nur eine dieser Fragen mit ja beantwortest, dann bist Du bei unseren Sommersportkursen beim Generationenpark (Bahnhof Paudorf) genau richtig!



Trainer: Nicolas Oberleitner

SPORTUNION Paudorf

E-Mail: sportunion.paudorf@gmx.at
ZVR-Zahl: 309686249

facebook.com/sportunion.paudorf

Wir bieten zwei funktionelle Bewegungseinheiten bestehend aus einem Teil Ausdauertraining und einem Teil Krafttraining. Die Übungen werden dabei sowohl mit wie auch ohne Geräte ausgeführt, wobei teilweise auch die bestehenden Geräte des Generationenparks integriert werden. Damit wird in jeder Einheit der gesamte Körper beansprucht.

Mit der Einheit „After work body fit“ sollen gezielt auch Sportanfänger, Einsteiger oder weniger trainierte Personen angesprochen werden. Mit der Einheit „Sunset body fit“ sollen gezielt auch Fortgeschrittene und trainierte Personen angesprochen werden.

After work body fit

von 14.06. bis 30.08. jeden Dienstag
von 17:30 - 18:30 Uhr

Sunset body fit

von 14.06. bis 30.08. jeden Dienstag
von 18:30 - 19:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich. Einfach hinkommen und mitmachen. Alle Teilnehmer/-innen werden gebeten nach Möglichkeit eine Turnmatte mitzubringen.

Niederösterreichische Dorf- und Stadterneuerung: Projektwettbewerb 2021 - 2 Preisträger aus der Gemeinde Paudorf

Die Veranstaltung zur **Preisverleihung des Projektwettbewerbes 2021** fand am 29. März 2022 in St. Pölten unter Beisein von **Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner** statt. Ziel ist es, die Akteur*innen erfolgreich umgesetzter **Projekte der Dorf- und Stadterneuerung** vor den Vorhang zu holen. Die Vergabe der Preise erfolgte in den Kategorien „Soziales Leben - Miteinander“, „Stadt- und Ortskernbelebung“, „Digitalisierung und Bürger*innenbeteiligung“ sowie „Ganzheitlichkeit“. Die Dorferneuerung Paudorf konnte in zwei dieser Kategorien den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.

Die **Weinbergsschnecke „Am Himmelreich“** überzeugte durch ein Miteinander der Dorferneuerung und der WinzerInnen aus Höbenbach und Krustetten. Geschaffen wurde eine Aussichtsplattform auf einem angeschütteten Hügel mit integriertem Weinkeller. Über einen schneckenförmigen Weg kann der höchste Punkt erklommen werden. Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen und Weinverkosten ein.

Sieger Kategorie: „Soziales Leben - Miteinander“



v.l.n.r. Obfrau Maria Forstner (NÖ Dorf- und Stadterneuerung), Paul Fink (Projektleiter Weinbergsschnecke), Christian Mayer (Winzer Krustetten), LH Mag. Johanna Mikl-Leitner, Martin Rennhofer (Bgm. Paudorf), Heinz Fink (Winzer Höbenbach)

Planung und Umsetzung der **„Platzgestaltung in Tiefenfucha“** wurden von einem Bürger*innenbeteiligungsprozess begleitet. Die Einbindung vieler Bewohner*innen, Ideen und Wünsche führte schließlich zum Erfolg. Auf relativ geringer Fläche konnte ein abwechslungsreich gestalteter Ort der Begegnung geschaffen werden, der Jung und Alt zum Zusammenkommen einlädt und auch intensiv genutzt wird.

Sieger Kategorie: „Digitalisierung & Bürger*innenbeteiligung“



v.l.n.r. Obmann Christian Lampl (Dorferneuerung Paudorf), Obfrau Maria Forstner (NÖ Dorf- und Stadterneuerung), Elisabeth Kriebel-Fink (Projektleiterin), Martin Rennhofer (Bgm. Paudorf), LH Mag. Johanna Mikl-Leitner, Ulrike Wagner

Text: Karin Steiner, DEV Paudorf
Fotos: www.dorf-stadterneuerung.at

Neues aus den Vereinen

Neuer Obmann beim Verschönerungsverein Krustetten

Reinhard Vit legte sein Amt als Obmann beim Verschönerungsverein Krustetten **nach unglaublichen 26 Jahren** nieder. Im Verein dabei seit 1986, für 8 Jahre Schriftführer und seit 1996 als „unser Mr. Präsident“ bekannt, hat er viel erreicht und mitgestaltet. Der **Spielplatz in Krustetten** zählt zu seinen Projekten sowie die **Neugestaltung des Lindenplatzes**.

Sein **Nachfolger Andreas Sammer** bedankt sich für das Durchhaltevermögen und steht nun für Anliegen, die die **Verschönerung unseres Ortes Krustetten** betreffen, gerne zur Verfügung.



v.l.n.r. Reinhard Vit und Andreas Sammer
bei der Übergabe des Amts

Foto & Text: Stefanie Böck-Vit



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at



The background image shows a large-scale construction project for a parking garage. In the foreground, a green and yellow asphalt paver is laying a fresh layer of asphalt on a wide road. Two workers in white shirts and green shorts are standing near the machine. In the background, the concrete structure of a multi-level parking garage is visible, with several cars parked on the upper levels. The site is surrounded by green trees and a clear blue sky.

Handelsstraße 2, 3130 Herzogenburg

Tel.: 050 828 - 3100

herzogenburg@pittel.at

Neues aus den Vereinen

NEUES VOM MUSIKSCHULVERBAND: Paudorf, Gedersdorf, Inzersdorf- Getzersdorf, Furth bei Göttweig

Ab September 2022 bietet der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf die Musikmäuse - **Elementares Musizieren für 1,5 bis 3-jährige Kinder mit Eltern** - an verschiedenen Musikschulstandorten an.

Wochentag: vormittags,
in Absprache mit den teilnehmenden Eltern
Standort: Musikheim Paudorf
Unterrichtsdauer: 50 Minuten
Tarif pro Monat: 20,80 Euro (Sept. 2022 bis Juni 2023)



Fingerspiele, Singen und Tanzen, Musizieren mit einfachen Instrumenten, Lauschen von Musik, Experimentieren und Improvisieren...

Die Musikmäuse bieten Eltern und Ihren Kindern einen gelungenen Rahmen, miteinander in der Gruppe zu musizieren und Musik auf unterschiedliche Art und Weise zu entdecken und zu erleben! Ein phantasievoller und kreativer Umgang mit Tönen, Klängen und Rhythmen steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Freude am gemeinsamen Musizieren.

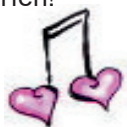
Leitung: Frau Gabriele Frech, ausgebildete Kindergarten-pädagogin, Absolventin des Lehrgangs „Elementare Musikpädagogik“ an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien

Bei Interesse bitten wir um eine Anmeldung im Sekretariat der Musikschule bis 24. Juni 2022.
Tel.: 02736/20137 (erreichbar MO-MI vormittag)

Für Rückfragen:
Gabriele Frech Tel.: 0699/81 21 83 73 oder
Musikschulleiter Friedrich Haupt Tel.: 0664/44 29 387

Ich würde mich sehr freuen, Ihr Kind bald in einer meiner Gruppen musikalisch begleiten zu dürfen!

Herzlichst,
Gabriele Frech



Musikkapelle Paudorf

Herzliche Einladung zu „Wein & Musik“

Erstmalig hatten die beiden Vereine **Vinum circa Montem** und die **Musikkapelle Paudorf** im vergangenen Jahr zu „Wein & Musik“ in den Hellerhofpark eingeladen. Nachdem die Veranstaltung guten Anklang gefunden hat, freuen sich die beiden Vereine auf eine Fortsetzung in diesem Jahr.

Am Samstag, den 23. Juli laden wir Sie herzlich ab 17 Uhr in den Hellerhofpark in Paudorf ein. Verkosten Sie die Weine der VCM-WinzerInnen und genießen Sie die musikalische Begleitung durch die MusikerInnen der Musikkapelle in Ensembles, wie auch im Rahmen eines gemeinsamen Konzerts. **Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**



Text: Franziska Schlichtinger, MK Paudorf

WASSER MIT SAUERSTOFF

Grundlage des Lebens

OXY
250 g Streuer
Aktion € 9,-
nur von
ISO THERM
PASTNER
KREMS

**für Schwimm-
und Gartenteich**

**Wasser im
Whirl-Pool chlorfrei**

**Trinkwasser
Regen- u. Gießwasser**

Luftbefeuchter

**Poolwasser ohne Chlor
ideal für empfindliche Haut**

**im Gasthof, Haushalt,
Küche und Bad**

Wasserstein lösend

pH-Wert senkend

**Keine verstopften
Abflüsse mehr**

ISO THERM

www.poolprofi.at www.raumluft-virenfrei.at

Werktags 9-17 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

Hafenstraße 60, A-3500 Krems/Donau

Tel.: +43 (0) 2732 / 76660

www.isoetherm.at

isoetherm@pastnerit.at

Ing. Erich Pastner, 0676/6919007



Alles fürs Schwimmbad von isotherm Pastner
www.poolprofi.at

www.oxy-sauerstoff.at

endlich chlorfrei im Whirlpool,
Freilandbecken ohne
Wasserstein

bakterien - viren - algenfrei

**endlich ohne Chlor – OXY-Pulver ist im
Poolwasser mit Chlorprodukten verträglich.
Daher OXY einfach ins Poolwasser streuen!**

30 bis 40 Gramm pro m³ etwa alle 14 Tage

1 kg Dose € 25,- Versand: € 7,-

5 kg Kübel mit Messbecher € 98,-

10 kg Kübel mit Messbecher € 190,-

25 kg Sack mit Messbecher € 450,-

Direkt abholen - nur von Pastner, Krems

Die einfachste Lösung virenfrei:

**Eine 1 % ige OXY-Lösung in der
Raumluft-Sprühflasche: Aktion € 9,-**



OXY Mai / Juni 2022

Neues aus den Vereinen

Kulturverein Paudorf

Das **Frühjahrsprogramm 2022** war gekennzeichnet von vier erfolgreichen Veranstaltungen, aber leider waren auch coronabedingt 2 Absagen notwendig.

Die am besten besuchte Veranstaltung war auch gleichzeitig der Abschluss dieser spannenden Frühjahrs-saison. **Joesi Prokopetz** brachte uns am 29. April 2022 mit seinem Kabarettprogramm „**Vienna waits for you**“ fast 80 Besucher und war damit das Highlight.

Unsere „**Stammgäste**“ **Flo&Wisch** begeisterten ebenso wie **Thomas Strobl** ca. 50 Besucher und die begnadete Gitarrenvirtuosin **Johanna Beisteiner** hätte sich gemeinsam mit **Leo Pfisterer** sicher mehr Gäste verdient. Aber wir sind zufrieden, hätte es doch noch mehr Absagen geben können.

Unser Dank gebührt allen treuen Besuchern und den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die unsere Veranstaltungen nicht durchzuführen wären.

Ab 22. Mai 2022 ist das W.Kienzl Museum für Besucher*innen an Sonn- und Feiertagen von 10:00 bis 12:00 Uhr wieder geöffnet.

Im Herbst 2022 erwarten Sie:

am 4. September die Feier anlässlich des Jubiläums „**20 Jahre Wilhelm Kienzl-Museum**“ mit dem **Kienzlchor Waizenkirchen** und mit Exponaten von **Gebhard Sommerauer** (gemeinsame Veranstaltung Marktgemeinde Paudorf und Kulturverein Paudorf), am 21. Oktober eine **Vernissage der MontagAKTion**, am 29. Oktober ein **Kabarett mit Christof Spörk**, am 18. November ein **Kabarett-Abend mit der Band hoRst** und zum Abschluss am 3. und 4. Dezember der **Paudorfer Advent rund um das Kienzl-Museum**.

Wir wünschen schon jetzt - GUTE UNTERHALTUNG!

Ihr Kulturverein Paudorf

Text & Fotos: KV Paudorf



v.l.n.r.: Kassierstv. Peter Weiß, Joesi Prokopetz, Obfrau Ingrid Pergher, BGM. a.D. Josef Böck



v.l.n.r.: Kabarettist Flo, Obfrau Ingrid Pergher, Kabarettist Wisch, BGM. a.D. Josef Böck



v.l.n.r.: Mira Strobl, Obfrau Ingrid Pergher, Thomas Strobl, Kassier Anton Böck



v.l.n.r.: Obfrau Ingrid Pergher, Künstlerin Johanna Beisteiner, Künstler Leo Pfisterer

**VERSICHERN.
VORSORGEN.
FINANZIEREN.
WIR SCHAFFEN DAS.**



Andreas Starkl

Tel. 0664/80 109 5925
andreas.starkl@nv.at



Martin Koppensteiner

Tel. 0664/80 109 5293
martin.koppensteiner@nv.at



Florian Türk

Tel. 0664/80 109 5354
florian.tuerk@nv.at

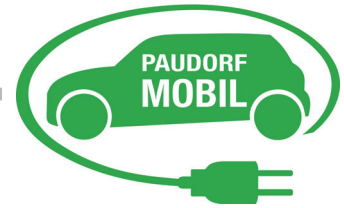
**Niederösterreichische
Versicherung AG**
Ringstraße 12
3500 Krems

www.nv.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

Neues aus den Vereinen



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Wir sind erfreut, dass unser Fahrtendienst zur Erleichterung des Lebens unserer BürgerInnen so gut angenommen wird. Sei es durch die Beförderung zum Arzt, zur Apotheke oder einfach zu Bekannten, um soziale Kontakte zu pflegen. Zudem ermöglicht unser Service vielen Jugendlichen eine raschere Heimfahrt als mit dem Bus und erspart den Eltern das „Mama Taxi“.

Gerade die aktuelle Schließung unserer Bankstelle, und der fehlende Frisör in Paudorf, ließ die Frequenz an täglichen Fahrten stark ansteigen. So gab es bereits Tage, an denen schon vormittags 12:00 Uhr und mehr Fahrten mit vermehrten Zielen nach Furth und zurück, durchgeführt wurden.

Ebenso erfreut sich unser Carsharing wachsender Beliebtheit. Deshalb sind wir begeistert, dass sogar Teile unserer GemeindevertreterInnen dieses Angebot für ihre „Dienstfahrten“ in Anspruch nehmen und somit mit gutem Beispiel zum Wohle unserer Natur voran gehen.

Da im August unser Mietvertrag für den Nissan ausläuft, hoffen wir auf rechtzeitige Auslieferung unseres Folgefahrzeuges, einem Citroen Berlingo. Zudem lief die Förderung unseres Vereins Ende März aus. Deshalb sind wir vermehrt auf eure finanzielle Hilfe angewiesen, da durch die Mitgliedsbeträge alleine, der Betrieb nicht finanziert werden kann.

Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren aktuellen Sponsoren herzlich bedanken und hoffen auf ihrer aller Mithilfe, um weitere Sponsoren zu gewinnen.

Text: Obmann Ing. Oskar Scherer

Nicht nur weitere Sponsoren werden benötigt, sondern auch neue Mitglieder unseres ehrenamtlichen Teams. Sie haben Interesse ein Teil davon zu werden, und etwas zur Gemeinschaft unserer Heimatgemeinde beizutragen?

Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

E-Mail: info@paudorfmobil.at oder telefonisch bei unserem Teamkoordinator Manfred Kickingner unter Tel. 0676/38 69 612.

Wir fahren für Euch MO bis FR von 07:45 bis 19:30 Uhr und die Fahrten können MO bis FR zwischen 08:00 und 18:30 Uhr unter 0676/55 85 041 gebucht werden.

Bitte möglichst schon am Vortrag spätestens eine Stunde vor dem gewünschten Zeitpunkt buchen! Wir bieten gerne auch Beratungen im Bereich Elektromobilität an.

Fragen direkt an unserem Obmann Ing. Oskar Scherer:
E-Mail: obmannstv@paudorfmobil.at oder kontaktieren Sie unsere Carsharing-Hotline unter Tel.: 0676/55 85 049.

**Mit ganz lieben E-Mobilen Grüßen
Euer Vorstand**

Mobilität in Paudorf

Die Anforderungen an moderne Mobilität - vor allem abseits der Ballungsräume - sind vielfältig:

optimale Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel, umweltfreundlichere Alternativen zum Individualverkehr, kombinierte Mobilitätslösungen, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, auf die jeweilige Gemeinde zugeschnittene Verkehrslösungen, u.v.m.

Aus diesem Grund ist auch Paudorf seit vielen Jahren **Mobilitätsgemeinde** und ernennt einen **Gemeinderat zum Mobilitätsbeauftragten**. Mitte 2021 wurde **Gemeinderat Andreas Bauer** für diese Funktion gewählt.

Auf der nächsten Seite ein Überblick über einige aktuelle Projekte.

Neues aus den Vereinen

Mehr aktive Mobilität

Als Ziel haben sich die Mobilitätsgemeinden vorgenommen, den Anteil der **aktiven Mobilität bis 2030 zu verdoppeln** - beispielsweise zu Fuß oder mit dem Rad in die Schule, zum Einkauf oder in die Arbeitsstätte.

Um dieses Ziel zu erreichen wird ein gemeindeübergreifendes, zusammenhängendes Radwegenetz aus Radschnellverbindungen, Haupt- und Verbindungsrouten entstehen. Paudorf befindet sich hier in der Radbasis-Netz Region Krems Süd, die ein hohes Potential für die Anbindung Richtung Krems Stadt aufweist.

Elektrifizierung „unserer“ Bahnstrecke

Das Zielnetz 2025+ des Bundes beinhaltet den Gesamtverkehrsplan zum Ausbau der Bahninfrastruktur.

Ziel: Eine leistungsfähige Infrastruktur als Grundlage für mehr Züge, mehr Fahrgäste, mehr Güter und noch bessere Taktverkehre. Der ÖBB-Rahmenplan wurde im November 2021 beschlossen und beinhaltet die geplanten Projekte, die innerhalb des jeweils 6-jährigen Zeitraums zur Umsetzung vorgesehen sind. Paudorf profitiert in hohem Maße davon, da die Strecke Herzogenburg bis Krems elektrifiziert und weiter attraktiviert wird. Wir können uns somit auf eine noch bessere und schnellere Anbindung nach St. Pölten und Krems und eine Umweltentlastung durch den Umstieg auf E-Loks freuen.



„In Zukunft noch bessere Verbindungen nach Krems und St. Pölten dank Elektrifizierung!“
GR Andreas Bauer, Mobilitätsbeauftragter (Foto links)

Texte: Andreas Bauer, Foto: Johannes Öllerer



GR Andreas Bauer

Neue E-Ladestationen

Die E-Mobilität wird seitens der Gemeinde vielfältig unterstützt. So sind bereits mehrere E-Fahrzeuge im Bauhof und der elektrische Kindergarten-Bus in Betrieb. Zudem werden derzeit drei neue Ladestationen errichtet.

Paudorf Mobil Transportdienst und Car-Sharing

Paudorf Mobil hat sich zu einer unverzichtbaren Initiative zur Mobilität in unserer Gemeinde entwickelt.

Kennst du Paudorf Mobil noch nicht?

Hier die wichtigsten Infos:

Paudorf Mobil bietet Fahrtendienste in der Gemeinde und zu ausgewählten Zielen außerhalb (z.B. Apotheke Furth) an. **Als Mitglied kannst du den Dienst so oft nutzen wie du willst.** Seit einiger Zeit wird auch **CarSharing** angeboten. Aktuell werden **zwei E-Fahrzeuge** dafür angeboten, die du nach einmaliger Registrierung 24h am Tag nutzen kannst. **Nähere Infos unter paudorfmobil.at.** Dieses Angebot lebt von Engagement zahlreicher Paudorfer*innen, die als Fahrer*innen im Einsatz sind oder Organisatorisches wie den Telefondienst übernehmen. Du möchtest dabei sein? Einfach melden bei mir unter Tel. 0664/177 11 57 oder dem Obmann Oskar Scherer unter Tel.: 0676/40 878 33 **Ein großes Dankeschön auf diesem Weg an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die hier jeden Tag im Einsatz sind.**

Du hast Ideen, wie wir in Paudorf noch besser, umweltfreundlicher, sicherer oder schneller unterwegs sein können? **Sag uns Bescheid, jede Idee ist zur Diskussion willkommen!**

Andreas Bauer

Mobilitätsbeauftragter Paudorf

Aus der Gemeinde

Banking flexibel wie nie: Die Bankstelle Furth ist bereit für die Zukunft!

Die Raiffeisenbank Krems präsentiert sich mit der **Neueröffnung der Bankstelle Furth im April 2022** zukunftsfit. Die Beratungsräumlichkeiten wurden optimiert und der Selbstbedienungsbereich an die veränderten Kundenbedürfnisse angepasst. Hauptauschlaggebend für den Umbau der Bankstelle Furth war die Zusammenlegung mit der Bankstelle Paudorf. Mit dem Umbau wurde Platz für die zusätzlichen Kundinnen und Kunden sowie auch das vergrößerte Team geschaffen. In einer vorangegangenen Analyse hatte sich herausgestellt, dass die Schalterbereiche nur noch von etwa 18 Prozent der Kundinnen und Kunden regelmäßig genutzt werden. Auf der anderen Seite steigen die Anforderungen an die Kundenbetreuerinnen und Kundenbetreuer laufend.

Aufgrund dieser veränderten Rahmenbedingungen wurde das Betreuungsangebot in allen Bankstellen der Raiffeisenbank Krems angepasst:

Die Schalter der Bankstellen sind von MO bis FR von 8:00 - 11:00 Uhr sowie am MO und FR von 14:00 - 16:00 Uhr geöffnet.

Viele Bankgeschäfte können Sie ab jetzt telefonisch erledigen. Über die Schalteröffnungszeiten hinaus steht das Team des KundenserviceCenters für nahezu das gesamte Leistungsangebot eines Bankschalters (bis auf Bargeldgeschäfte) zur Verfügung:

MO bis FR von 8:00-16:00 Uhr unter 02732/9000-0. Beratungstermine in den Bankstellen sind mit vorheriger Terminvereinbarung von MO bis FR von 7:00-19:00 Uhr möglich.

Auch die Automatenausstattung in der Foyerzone wurde erweitert: Neben dem Geld abheben sind jetzt das Einzahlen von Bargeld sowie die **Durchführung von Überweisungen rund um die Uhr möglich.**

Nach dem Umbau bietet die Bankstelle Furth nun den optimalen Rahmen, um das neue Betreuungsangebot für die Kundinnen und Kunden so angenehm wie möglich erlebbar zu machen: **Banking flexibel wie nie.**



Geschäftsleiter Mag. Franz Kurzreiter & das Team der Bankstelle Furth: Markus Schicklgruber, Johanna Klaffel, Wolfgang Leitner, Bankstellenleiter Friedrich Kühnel, Doris Weber, Armin Paleskic, Mario Andris

Die Raiffeisenbank Krems dankt insbesondere den Kund*innen der ehemaligen Bankstelle Paudorf für ihre Flexibilität und das positive Feedback, mit dem die neue Bankstelle Furth schon angenommen wurde.

Menschen, die selbst nicht mobil sind, können den **Fahrtendienst** von „Paudorf mobil“ in Anspruch nehmen, um ihre Bankgeschäfte in Furth zu erledigen.

Vielen Dank an einen starken Kooperationspartner! Lernen Sie die neue Bankstelle Furth kennen. Bankstellenleiter Friedrich Kühnel und sein Team freuen sich auf Sie!

Raiffeisenbank Krems

**BANKING, EINFACH WIE NIE:
PERSÖNLICH, TELEFONISCH
UND DIGITAL.**

**ZUSÄTZLICH ZU UNSEREN BANKSTELLEN
STEHT IHNEN UNSER KUNDENSERVICECENTER
FÜR DIE ABWICKLUNG IHRER BANKGESCHÄFTE
ZUR VERFÜGUNG. DIREKT ÜBER E-MAIL
ODER TELEFON: 02732 / 9000-0**

**JETZT NEU:
EINFACH
BEQUEM
SICHER**

www.raiffeisenbankkrems.at

Text & Foto: Raiffeisenbank Krems



ASAMER

KIES- UND BETONWERKE



Wir betonen Qualität

Asamer Kies- und Betonwerke

www.asamer.at



Liebe Paudorferinnen und Paudorfer!

Ein paar Tipps für den Umgang mit Wasser im Garten:



An natürlichen Standorten sickert bei Niederschlag ein Großteil des Wassers vor Ort in den Boden ein. Das Wasser verdunstet nach und nach wieder, dabei entsteht Verdunstungskälte, die die Umgebung kühlt.

In unseren Siedlungen sind aber viele Flächen verbaut und „versiegelt“. Das heißt, die Oberflächen bestehen aus Beton, Asphalt oder anderen Materialien, die das Wasser nicht in den Boden einsickern lassen. Diese Flächen erzeugen „Hitzeinseln“ und das Regenwasser wird oft über die Kanäle abtransportiert. Es ist Zeit, umzudenken: Wertvolles Regenwasser soll nicht über die Kanalisation verloren gehen. Das hat viele Vorteile. Wenn Wasser die Möglichkeit hat vor Ort zu versickern, steht es der Vegetation zur Verfügung und hilft die Umgebung zu kühlen. Bei Starkregen kann Wasser schneller vom Boden aufgenommen werden, das trägt dazu bei, Schäden zu vermeiden.

Wählen Sie für Wege und Parkplätze daher Bodenbeläge die wasserdurchlässig sind. Das sind beispielsweise Schotterrasen, Holzpflaster, oder Rasengittersteine. Auch Steinplatten, Pflastersteine, oder Bodenfliesen können mit versickerungsfähigen Fugen verlegt werden.

In Ihrem Garten können Sie das Regenwasser in Tonnen oder Zisternen sammeln. Regenwasser hat zwar keine Trinkwasserqualität, kann aber als Gießwasser verwendet werden. Wenn Sie gießen ist es vorteilhafter seltener, aber dafür durchdringend zu wässern.

Ein begrüntes Dach ist ein Zwischenspeicher, der den Niederschlag auffängt und vor Ort wieder abgibt. Auf Balkonen und Terrassen können Töpfe und Tröge als Wasserzwischenspeicher fungieren. Ein Gartenteich ist Wassersammelbecken und wertvoller Lebensraum in einem.

Zum Nachlesen:

Infoblatt „Wassersparend gießen“: www.naturimgarten.at/wassersparendgießen

Infoblatt „Wegebeläge in naturnahen Grünräumen“: www.naturimgarten.at/wegebeläge

Infoblatt „Klimafitte Parkplätze“: www.naturimgarten.at/klimafitterparkplatz

Informationen zum naturnahen Gärtnern erhalten Sie auf unserer Webseite unter www.naturimgarten.at oder beim „Natur im Garten“ Telefon 02742/74 333.



Aus der Gemeinde



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Die **Pfarrgemeinderatswahl 2022** fand noch in der Zeit strenger Pandemie-Regeln statt, daher war die Beteiligung um ein Viertel geringer als 2017. Elf Kandidierende wurden wieder gewählt, zehn neu. **Neuer PGR-Obmann** wurde **Gottfried Thornhammer (zuvor Obfr.-Stv.)**. Der Obmann der Pilger Bruderschaft St. Altmann ist mit 31 Jahren das dienstälteste PGR-Mitglied. Gemeinsam mit seinem Cousin Erich Neusser war er Pfarrlicher Baubegleiter beim Bau der Kirche St. Altmann.



Schön langsam können wir jetzt aufatmen. Ein Großteil der Corona-Beschränkungen ist gefallen. Es kann wieder Normalität eintreten. Nach mehr als zwei Jahren können seit Anfang Mai wieder **Abendmessen in den Dorfkapellen** gefeiert werden.

Zuvor wurde am 23. April 2022 das **Fest des Hl. Georg** in beinahe gewohnter Weise begangen. Kinder haben das **Drachen-Spiel** wieder in grandioser Weise aufgeführt. Am 15. Mai 2022 spendete **Abt Columban Luser** 27 Jugendlichen in St. Altmann das Sakrament der Firmung. Zu Christi Himmelfahrt empfingen 19 Kinder erstmals die Hl. Kommunion.

Der Hellerhof ist in diesen Monaten eine Großbaustelle:

- * Die 1678 geweihte Kapelle Johannes d. Täufer wird - wohl erstmals in ihrer Geschichte - generalrestauriert.
- * Renoviert wird darüber hinaus das Ost-Tor.
- * Im Evangelimann-Garten erhielt die Süd-Mauer zwei Stützpfeiler.
- * In der Pfarrkirche wurde eine neue Lautsprecheranlage installiert.
- * Im Hof wurde ein neuer Spielplatz errichtet - mit tatkräftiger Unterstützung der Marktgemeinde Paudorf, wofür ich mich herzlichst bedanke.

Am 22. Mai 2022 fand seine feierliche Eröffnung statt, wohl zur Freude vieler Kinder, die seit Jahren im Hellerhof gern spielen. **Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, erholsame Ferien und Urlaubswochen sowie eine gute Ernte!**

Ihr Pater Udo Fischer

Die Marktgemeinde Paudorf hat das Wasser an die EVN verkauft:

Die Marktgemeinde Paudorf hat das Wasser im Jahr 2015 an die EVN Wasser GmbH verkauft und daher dürfen laut der NÖ Landesregierung - Abteilung Gemeinden keine Wasserabrechnungen mehr vorgenommen werden. Die Gemeinde darf keine Wasserzähler mehr verborgen.

Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt nicht durch die Gemeinde. Ihren Zählerstand können Sie weiterhin per Selbstablesung der EVN bekanntgeben oder er wird durch einen EVN Mitarbeiter abgelesen. Der Zählertausch erfolgt wie bisher ebenso durch die EVN.

Liegenschaften, die an das Wassernetz angeschlossen sind, müssen ihren Pool über den Hausanschluss befüllen. Die Befüllung durch die Feuerwehr über einen Hydranten ist daher nicht mehr möglich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Foto: EVN Wasser GmbH

Aus der Gemeinde

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Immer wieder kommt es auf Friedhöfen zu Unfällen mit umzustürzenden Grabmalen.

Weshalb kommt es überhaupt zu Lockerungen oder zum Umstürzen von Grabmalen?

Die Ursachen sind vielfältig: Frost, starke Regenfälle, Senkungen durch Hohlräume, Aushebungen benachbarter Gräber sowie Einwirkungen des Wurzelwerks von Bäumen und Sträucher können selbst bei sachgemäß aufgestellten Grabmalen die Standsicherheit beeinträchtigen.

Laut NÖ Bestattungsgesetz ist jeder Grabnutzungsberechtigte für die Sicherheit seiner Grabanlage verantwortlich somit kann dieser bei Umstürzen oder anderen Vorfällen zur Rechenschaft gezogen werden.

Wenn der Grabstein zu wackeln beginnt, muss der Grabbesitzer das **umgehend** in Ordnung bringen. Die Prüfung, ob Grabsteine wackeln, darf **nicht von der Friedhofverwaltung**, sondern nur von einem Steinmetzbetrieb vorgenommen werden, da dazu ein technisches Prüfgerät erforderlich ist.

Sollte Ihnen hierzu am Friedhof etwas auffallen, bitten wir Sie, dies auf der Gemeinde unter Tel. 02736/6575 oder per E-Mail: gemeinde@paudorf.at zu melden.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Zigarettenstummel am Spielplatz: „Denkt an die Kinder!“

Es ist nicht das erste Mal, dass wir am Spielplatz herumliegende Zigarettenstummel sehen. Höflich bitten wir darum, den Müll im Abfalleimer zu entsorgen! Leider halten sich viele nicht daran. Tabak kann für Kinder, wenn sie ihn verschlucken, sehr gefährlich werden.
Bitte denkt an die Kinder, die dort spielen und schmeißt die Zigaretten in den Müll!



Mag.^a Magdalena Vit mit ihrem Kinderbuch „Eine Bienengeschichte“

Kinderbuchautorin aus Krustetten

Mag.^a Magdalena Vit, **gebürtige Krustettnerin**, ist „normalerweise“ damit beschäftigt, als staatlich geprüfte Fremdenführerin Gästen aus aller Welt ihre Heimat, besonders die Wachau, näher zu bringen.

Ungewöhnliche Zeiten, wie wir sie seit 2020 erleben, haben sie dazu veranlasst, auch neue Wege zu beschreiten.

So entstand das **Kinderbuch „Eine Bienengeschichte“**, das vergangenen Dezember im Paramon Verlag veröffentlicht wurde.

In Gedichtform geschrieben, eignet es sich sowohl zum **Vor- als auch selber Lesen für Kindergarten- und Volksschulkinder.**

Erhältlich ist es in allen Buchhandlungen, über Amazon oder die Autorin selbst:

Magdalena Vit: Telefon: 0676/69 21 664 oder per E-Mail: magdalena.vit@wachauf.info

Mehr Informationen über Magdalena Vit sowie ihre Führungsangebote finden Sie unter **www.wachauf.info.**

Text & Foto: Magdalena Vit

Aus der Gemeinde

HERZLICHE GRATULATION!

Paudorf: 90. Geburtstag



Herta Hochgötz am 4. Jänner 2022

Paudorf: Goldene Hochzeit



Anna und Manfred Eckel am 7. Jänner 2022

Meidling: Goldene Hochzeit



Ingrid und Walter Jadritzek am 7. Jänner 2022

Paudorf: 90. Geburtstag



Margareta Ebner am 26. April 2022

Höbenbach: 90. Geburtstag



Anna Luger am 13. Mai 2022

Paudorf: Eiserne Hochzeit



Stefanie und Leopold Vit am 8. Juni 2022

100. Geburtstag Josef Novotny am 1. Februar 2022



Bürgermeister Martin Rennhofer ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen, dem ältesten Paudorfer Josef Novotny zum 100. Geburtstag zu gratulieren.



Am 15. März wurde dem Kommandanten des Stabsbataillons 3 in Mautern und GGR Georg Härtinger MSD MA das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Land NÖ durch Landeshauptfrau Mag. Johanna Miki-Leitner verliehen.



Unsere GGR Claudia Monihart (ehem. Pehn) hat am 13. Mai standesamtlich geheiratet. Wir wünschen Ihr und Ihrem Mann Philipp Monihart alles, alles Gute auf Ihrem gemeinsamen Lebensweg.

DIENSTPRÜFUNG

MIT AUSZEICHNUNG!

Am 6. April 2022 hat Julia Moser, BEd die Gemeindedienstprüfung mit 4-facher Auszeichnung (in allen Gegenständen) abgelegt.

Julia Moser, BEd, seit Februar 2021 Mitarbeiterin der Marktgemeinde Paudorf, hat bei der Kommunalakademie NÖ einen Corona-konformen Vorbereitungskurs für die Gemeindedienstprüfung im Distance-Learning absolviert. Nach dem erfolgreich abgelegten schriftlichen Prüfungsteil erfolgte im April vor der Prüfungskommission der NÖ Landesregierung die mündliche Prüfung.

Bgm. Martin Rennhofer und Amtsleiterin Anita Zauner sowie die gesamte Kollegschaft gratulierten zur bestandenen Prüfung.



v.l.n.r. Amtsleiterin Anita Zauner, Julia Moser und Bürgermeister Martin Rennhofer